

# ADAC REPORT

1+2/2020

NORDRHEIN

# ADAC

Postvertriebsstück G 4088 - Entgelt bezahlt  
Verlag Bernhard GmbH, Postfach 1265, 42905 Wermelskirchen



EHRUNG 2019

# MOTORSPORTLER

# IN FEIERLAUNE

# Ansprechpartner im Bereich Sport und Ortsclubbetreuung

**Mirco Hansen** | Leiter Sport und Ortsclubbetreuung

T +49 221 47 27 702  
mirco.hansen@nrh.adac.de

---

**Birgit Arnold** | Assistenz Leiter Sport, Automobilsport, DMSB-Sportwarte, Slalom-Youngster

T +49 221 47 27 706  
birgit.arnold@nrh.adac.de

---

**Silvia Berthold** | Ausschreibungen, Nennungsbearbeitung, Reglement 24h-Rennen

T +49 221 47 27 713  
silvia.berthold@nrh.adac.de

---

**Jürgen Cüpper** | Historischer Motorsport, Auszeichnungen, DMSB-Fahrerlizenzen, Genehmigungen Oldtimersport

T +49 221 47 27 704  
juergen.cuepper@nrh.adac.de

---

**Joachim Kurth** | Vermarktung, Medialisierung, Rahmenprogramm Veranstaltungen, Versicherungen, Genehmigungen Automobilsport

T +49 221 47 27 710  
joachim.kurth@nrh.adac.de

---

**Ingo Müller** | Drucksachen & Öffentlichkeitsarbeit, Kartsport, Motorradsport, Genehmigungen Kartsport & Motorradsport, Veranstaltungstermine

T +49 221 47 27 705  
ingo.mueller@nrh.adac.de

---

**Daniel Schönenberg** | Finanzen, Sportmobil, Materialverwaltung, eSports, Motorbootsport, Motorradsport, ADAC Report

T +49 221 47 27 709  
daniel.schoenberg@nrh.adac.de

---

**Rafael Tomaszko** | Ortsclubbetreuung, Kart-Slalom, Technik 24h-Rennen

T +49 221 47 27 703  
rafael.tomaszko@nrh.adac.de

---

**Alexander Zäpernick** | Meisterschaften & Pokalwettbewerbe

T +49 221 47 27 707  
alexander.zaepernick@nrh.adac.de

# Wichtige Kontakte des ADAC auf einen Blick

## Bei Panne oder Unfall

### ADAC Pannenhilfe Deutschland

T 0 180 2 22 22 22 (0,06 €/Anruf dt. Festnetz)  
M 22 22 22 (Verbindungskosten je nach Netzbetreiber/Provider)

---

### Autobahn-Notrufsäule

Einfach die ADAC Pannenhilfe verlangen!

---

### Bei Notfall im Ausland

ADAC Notruf München  
T +49 89 22 22 22

---

## Allgemeine Informationen

### ADAC Mitglieder- und Versicherungsleistungen

T 0 800 5 10 11 12 (Mo. - Sa.: 8:00 – 20:00 Uhr)  
F 0 800 5 30 29 28

---

### ADAC Stauinfo

Automatische Verkehrsansage  
T 0 900 11 22 4 99 (0,62 €/Anruf dt. Festnetz)  
M 22 4 99 (Verbindungskosten je nach Netzbetreiber/Provider)

---

### ADAC Verkehrs-Service

Individueller Verkehrs-Service mit Parkinfo  
T 0 900 11 22 4 11 (1,69 €/Anruf dt. Festnetz)  
M 22 4 11 (Verbindungskosten je nach Netzbetreiber/Provider)

---

### ADAC Fahrsicherheits-Training

T 0 800 5 12 10 12

---

### ADAC Nordrhein im Internet

[www.adac.de/nrw](http://www.adac.de/nrw)  
[www.adac-nordrhein.de](http://www.adac-nordrhein.de)  
[www.motorsport-nordrhein.de](http://www.motorsport-nordrhein.de)

---

### ADAC Reisen

[www.adacreisen.de](http://www.adacreisen.de)

---

### ADAC Reisebüro-Hotline | Beratung und Buchung

T 0 800 5 21 10 12

---

### Neue Adresse/neues Konto

[www.adac.de/umzug](http://www.adac.de/umzug)  
T 0 800 5 10 11 12 (Mo. - Sa.: 8:00 – 20:00 Uhr)



# Inhalt



**10** **Tourenwagen Junior Cup:** Die neue Einstiegerserie für Tourenwagen-Talente startet 2020 durch.



**16** **Kölner Kurs:** Betagte Zweiräder lösen am Nürburgring Emotionen aus.



**30** **Clubinfo:** Der ADAC Nordrhein Wintercheck – Fragen, Antworten und Tipps.

## **CLUBLEBEN**

- 4 ADAC Nordrhein Ehrung 2019
- 22 Termine 2020

## **AUTOMOBILSPORT**

- 10 Tourenwagen Junior Cup
- 12 Gleichmäßigkeitsprüfung

## **MOTORRADSPORT**

- 14 ADAC Supercross Dortmund
- 16 Kölner Kurs

## **KARTSPORT**

- 20 Siegerehrung Jugend-Kart-Slalom 2019

## **ADAC CLUBINFO**

- 30 Der ADAC Nordrhein Wintercheck
- 32 Staubilanz 2019: Autofahrer steckten in NRW länger im Stau
- 34 Karneval: Keine Autofahrt unter Alkoholeinfluss!
- 35 Clubpräsident: Hinaus in die Stille
- 35 Freikarten für den Freizeitpark Efteling zu gewinnen!

## Impressum

Der ADAC Nordrhein Report ist das offizielle Mitteilungsblatt des ADAC Nordrhein.  
**Herausgeber:** ADAC Nordrhein e.V., 50963 Köln **Verantwortlich i.s.d.P.:** Thomas Mütter  
**Redaktion:** Marion Göbel, Christopher Köster, Daniel Schönenberg  
**Konzeption, Satz, Redaktion:** ks media, Patrik Koziolk und Thorsten Schlottmann, Zollstockgürtel 63, 50969 Köln, Fon: 0221 99128-88, Fax: 0221 99128-87, E-Mail: mail@ksmedia.de, Web: www.ksmedia.de  
**Ständige freie Mitarbeiter:** Autoren: Wolfgang Förster, Jürgen Hahn, Johanne Gogol, Jörg Ufer  
**Fotografen:** Jan Philipp Brucke, Jürgen Hahn, Johanne Gogol, Matthias Loewe  
**Fotos aktuelle Ausgabe:** ADAC, RCN, Jan Brucke, Simon Katzer, Igor Link - stock.adobe.com, Wolfgang Grube, DisobeyArt - stock.adobe.com, Marijn de Wijs Photography, Kalle Kolodziej - Fotolia, Vincent - Fotolia  
**Anzeigen:** Daniel Schönenberg  
**Anzeigenschluss:** jeweils der 15. Tag des Vormonats, letzte Ausgabe 1. November  
**Verlag, Druck:** Bernhard GmbH, Wermelskirchen  
**Hinweis:** Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bildmaterial und Unterlagen wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich Textkürzungen und -änderungen vor. Der ADAC Nordrhein Report erscheint zehnmal jährlich.



Peter Meyer (rechts) und Walter Hornung (links) mit Christel Stockhausen und Peter Jacobs, Empfänger der Ewald-Kroth-Medaille in Gold mit Kranz und Brillanten.

## Pokale, Auszeichnungen und Benzintalk

Der ADAC Nordrhein hat Anfang Februar in Bonn die **erfolgreichsten Motorsportler und verdiente Ehrenamtler** aus dem vergangenen Jahr geehrt. Die Sportler haben sich über 98 Pokale und 18 Auszeichnungen in 34 Kategorien gefreut.

„Einmal im Jahr kommen wir zusammen, um nicht um Punkte und Sekunden zu fighten. Heute geht es stattdessen einfach nur darum, die Besten des abgelaufenen Motorsportjahres zu ehren. Es ist für mich ein wenig wie bei einer Familienfeier: Da kommen „Verwandte“ aus allen Himmelsrichtungen zusammen, die

sich eigentlich viel zu selten sehen. Ich würde mir wünschen, dass diese familiäre Atmosphäre heute über diesem Tag schwebt“, sagte Walter Hornung, Sportleiter des ADAC Nordrhein, in seiner Begrüßungsrede. Das Motorsportjahr 2019 war im ADAC Nordrhein wieder rundum gelungen. Es gab volle Starterfelder, die für span-

nende Wettbewerbe sorgten. Und für die Aktiven ist der sportliche Wettstreit umso interessanter, je vielfältiger und stärker die Konkurrenz ist.

Am Nachmittag wurden die zweit- und drittplatzierten Fahrerinnen und Fahrer geehrt, bevor am Abend die Sieger in den Meisterschaften und Pokalwettbewerben



**Oben:** Das Opel Kadett C-Coupé von Michael Nolte (Sieger Rundstrecke). **Unten links:** Rollschuh-Artist TJ-Wheels. **Unten Mitte:** Der siegreiche Audi R8 des 24h-Rennens. **Unten rechts:** Tom Gerhardt als Hausmeister Krause.



geehrt wurden. Im Rahmen der Veranstaltung wurden zudem die Förderkandidaten des ADAC Nordrhein für die anstehende Saison vorgestellt. Im Kart-, Motorrad- und Motorbootsport erhalten in diesem Jahr sieben junge Sportler Unterstützung bei der Ausübung ihres Sports.

### **Höchste Auszeichnung des ADAC für Christel Stockhausen und Peter Jacobs**

Eine so komplexe Sportart wie der Motorsport ist aber auch ohne die unzähligen

ehrenamtlichen Helfer nicht denkbar. In diesem Zuge besonders hervorzuheben sind Christel Stockhausen und Peter Jacobs, die mit der höchsten Auszeichnung, der Ewald-Kroth-Medaille in Gold mit Kranz und Brillanten, für ihre über 30-jährige ehrenamtliche Tätigkeit sowie außergewöhnliche und überragende Verdienste um den Motorsport ausgezeichnet wurden. Der Vorsitzende des ADAC Nordrhein, Peter Meyer, stellte in seinen Laudationen das ehrenamtliche Engagement der Beiden heraus und überreichte anschlie-

ßend unter großem Beifall die Medaillen.

Durch das Programm führten in kompetenter Manier die Moderatoren Jörg Henning und Swen Wauer. Und bei so vielen Ehrungen wurde es durch die zwischenzeitlichen Auftritte von Komiker Tom Gerhardt in seiner Paraderolle als Hausmeister Krause und dem Rollschuh-Artisten TJ-Wheels auf seiner Bühnen-Halfpipe zu keinem Zeitpunkt langweilig. Beim abschließenden Come-Together im Foyer wurde der feierliche Abend dann gemütlich ausklingen gelassen.



Überreichung der Ewald-Kroth-Medaille in Gold von Wolfgang Siering (2. v. r.) an Dirk Elstermeier (3. v. r.).

## AUSZEICHNUNGEN

### *Ewald-Kroth-Medaille in Gold mit Kranz und Brillanten*

Peter Jacobs, Rheinbach  
Christel Stockhausen, Troisdorf

### *Ewald-Kroth-Medaille in Gold mit Kranz*

Franz Mönch, Bergheim

### *Ewald-Kroth-Medaille in Gold*

Heinz Bovenkerk, Hamminkeln  
Dirk Elstermeier, Wuppertal  
Margarete Hüschemenger, Köln  
Udo Joeken, Wegberg  
Karl-Heinz Loibl, Adenau  
Klaus Mackroth, Langenfeld

Reinhold Wisniewski, Remscheid  
Rainer Witte, Leichlingen

### *ADAC Sportabzeichen in Gold mit Brillanten*

Martin Jansen, Lohmar

### *ADAC Sportabzeichen in Gold*

Jürgen Mosch, Issum  
Marc Neubauer, Bonn  
Nick Weidemann, Hünxe

### *ADAC Sportnadel in Gold mit Schild*

Marc Buchner, Königswinter

### *ADAC Sportnadel in Gold*

Ingo Koenen, Mönchengladbach  
Klaus Schewior, Jüchen  
Henning Schipper, Köln

## SONDEREHRUNGEN

### *ADAC MX Bundesendlauf – Mannschaftswertung*

1. Platz – ADAC Nordrhein e.V.

### *Motorbootsport – IDM Formel 5*

1. Platz – Leon Faßbender, Köln

### *47. ADAC TOTAL 24h-Rennen Gesamtsieger*

Audi Sport Team Phoenix  
Pierre Kaffer, CH - Salenstein  
Frank Stippler, Bad Münstereifel  
Dries Vanthoor, B - Heusden-Zolder  
Frederic Vervisch, B - Harelbeke



**Oben:** Die Fahrer erwarten ihre verdienten ADAC Sportabzeichen. **Unten links:** Alfred Schmitz (links) mit André Borkowsky (für die Mannschaft des MSC Odenkirchen). **Unten Mitte:** Heinz-Willi Peucker (rechts) mit Max P. Stöckigt (Sieger SY1). **Unten rechts:** Dirk Schmidt mit Pia Emonts (2. Platz Trial).



## FÖRDERKANDIDATEN 2020

### Kartsport

Niklas Kalus, Duisburg  
 Carl Louis Kölschbach, Köln  
 Mathilda Paatz, Köln  
 Maddox Wirtz, Bornheim

### Motorrad sport

Philipp Garcke, Willich

### Motorbootsport

Leon Faßbender, Köln  
 Marco Kremer, Bergheim

## AUTOMOBILSPORT

### Meisterschaft Rundstrecke

1. Platz – Michael Nolte, Willich

2. Platz – Michael Wittke, Velbert  
 3. Platz – Alexander Brauer, Bonn

### Meisterschaft Langstrecke

1. Platz – Lars Peucker, Grevenbroich  
 2. Platz – Finn Unteroberdörster, Lohmar  
 3. Platz – Alex Fielenbach, Lohmar

### Meisterschaft Rallyesport

1. Platz – Michael Bieg, Lindlar  
 1. Platz – Dietmar Moch, Kürten  
 2. Platz – Hanna Ostlender, Baesweiler  
 3. Platz – Frank Christian, Straelen

### Meisterschaft Bergrennen

1. Platz – Björn Wiebe, Monzingen  
 2. Platz – André Wiebe, Monzingen  
 3. Platz – Markus Goldbach, Wuppertal

### Meisterschaft Automobil-Slalom

1. Platz – Martin Jargon, Burscheid  
 2. Platz – Rainer Schilling, Bornheim  
 3. Platz – Ralf Lipkow, Solingen

### Meisterschaft Kartsport

1. Platz – Maddox Wirtz, Bornheim  
 2. Platz – Luca Schwab, Essen  
 3. Platz – Keziah Leon König, Duisburg

### Meisterschaft Leistungsprüfung

1. Platz – Leon Harhoff, Köln  
 2. Platz – Jürgen Schulten, Hamminkeln  
 3. Platz – Jan Buchwald, Aachen  
 3. Platz – Michal Ockenfels, Königswinter

### Pokalwettbewerb Gleichmässigkeitsprüfung

1. Platz – Udo von Fragstein, Leverkusen



Björn Wiebe, Martin Jargon, Lars Peucker, Michael Nolte, Maddox Wirtz, Leon Harhoff, Michael Bieg, Dietmar Moch (v. l. n. r.).

- 1. Platz – Oliver von Fragstein, Leichlingen
- 2. Platz – Rolf Derscheid, Much
- 2. Platz – Andrea Derscheid, Much
- 3. Platz – Markus Grün, Brühl

**Pokalwettbewerb Rallyesport**

- 1. Platz – Michael Bieg, Lindlar
- 2. Platz – Heinz Robert Jansen, Lohmar
- 3. Platz – Martin Jansen, Lohmar

**Nachwuchswertung Pokalwettbewerb Rallyesport**

- 1. Platz – Dominik Keulen, Roetgen
- 2. Platz – Hannah Lindner, Hennef
- 3. Platz – Jan Ludwig, Niederkassel

**Pokalwettbewerb Automobil-Slalom**

- 1. Platz – Fabian van Triehl, Dinslaken

- 2. Platz – Martin Jargon, Burscheid
- 3. Platz – Ralf Lipkow, Solingen

**Nachwuchswertung Pokalwettbewerb Automobil-Slalom**

- 1. Platz – Fabian van Triehl, Dinslaken
- 2. Platz – Sebastian Klug, M'gladbach
- 3. Platz – Tim Drexelius, Hilden

**Pokalwettbewerb Slalom Youngster - SY 1**

- 1. Platz – Max P. Stöckigt, Wülfrath
- 2. Platz – Luca Kita, Duisburg
- 3. Platz – Tim Müller, Mönchengladbach

**Pokalwettbewerb Slalom Youngster - SY 2**

- 1. Platz – Lars Kaulen, Monschau
- 2. Platz – Maximilian Schwede, Gelsenk.
- 3. Platz – Yvonne Kohlgrüber, Kürten

**Pokalwettbewerb Orientierungssport**

- 1. Platz – Jan Sieper, Remscheid
- 1. Platz – Günter Kettler, Wuppertal
- 2. Platz – Norbert Walter, Rommerskirchen
- 3. Platz – Adrian Witte, Bergisch Gladbach
- 3. Platz – Rainer Witte, Leichlingen

**Sonderpokal Orientierungssport**

- 1. Platz Kl. AAK – Guido Lethert, Bad Münstere.
- 1. Platz Kl. AAK – Bernd Schmitz, Euskir.
- 1. Platz Kl. N – Hannah Lindner, Hennef
- 1. Platz Kl. N – Christian Lamberz, Hennef

**Pokalwettbewerb Oldtimer**

- 1. Platz – Rene Göbbels, Eschweiler
- 1. Platz – Tina Göbbels, Eschweiler
- 2. Platz – Ernst Krombusch, Ratingen
- 3. Platz – Guido Lethert, Bad Münstereifel
- 3. Platz – Bernd Schmitz, Euskirchen



Moderator Jörg Hennig mit den Förderkandidaten Marco Kremer, Leon Faßbender und Carl Louis Kölschbach (v. l. n. r.).

### **Sonderpokal Oldtimer Tourensport**

- 1. Platz – Artur Beissel, Stolberg
- 1. Platz – Ernst-Willi Kreitz, Kerpen

### **Oldtimer Touristik Pokal**

- 1. Platz – Iris Falk, Wuppertal
- 1. Platz – Thorsten Falk, Wuppertal
- 2. Platz – H. J. Schelletter, Dinslaken
- 2. Platz – Astrid Schelletter, Dinslaken
- 3. Platz – Karl Johann Cosler, Eschweiler

## **MOTORRADSPORT**

### **Meisterschaft Straßenrennsport**

- 1. Platz – Marc Buchner, Königswinter
- 2. Platz – Heinz-Reiner Düssel, Köln
- 3. Platz – Marc Neubauer, Bonn

### **Meisterschaft Trial**

- 1. Platz – Philipp Emonts, Stolberg

- 2. Platz – Pia Emonts, Stolberg
- 3. Platz – Philipp Mackroth, Langenfeld

### **Meisterschaft Enduro**

- 1. Platz – Olaf Szukat, Mülheim a.d. Ruhr
- 2. Platz – Jürgen Mosch, Issum
- 3. Platz – Mirko Krase, Langenfeld

### **Meisterschaft Motocross**

- 1. Platz – Tim Münchhofen, Düsseldorf
- 2. Platz – Steven Hartwig, Elsdorf
- 3. Platz – Ben Zeyen, Reichshof

### **Meisterschaft Historic**

- 1. Platz – Hans Insel, Ratingen
- 2. Platz – Jörg Scherer, Aachen
- 3. Platz – Udo Joeken, Wegberg

## **MANNSCHAFTEN**

### **Lizenzfreier Sport**

- 1. Platz – TC Remscheid e.V.
- 2. Platz – MSC Dülken e.V.
- 3. Platz – RG Oberberg e.V.

### **Lizenzpflichtiger Sport – Meisterschaften**

- 1. Platz – Scuderia Augustusburg Brühl e.V.
- 2. Platz – MSC Odenkirchen e.V.
- 3. Platz – MSF Flamersheim e.V.

### **Lizenzpflichtiger Sport – Pokalwettbewerbe**

- 1. Platz – Scuderia Augustusburg Brühl e.V.
- 2. Platz – MSC Odenkirchen e.V.
- 3. Platz – MSF Flamersheim e.V.

# Einheitliche Rennfahrzeuge für Einsteiger

2020 startet mit dem **Tourenwagen Junior Cup** eine neue Serie. Ausgeschrieben wird sie durch den ADAC Regionalclub Weser-Ems. Sie richtet sich an Nachwuchsfahrer und soll die Lücke zwischen Kart- und Automobilsport schließen. Was bietet die neue Bühne für ambitionierte junge Piloten alles?

Als Einstiegs-Liga in den professionellen Automobilsport bietet der Cup alles, was junge, talentierte Rennfahrer erwarten: Chancengleichheit durch identische Cup-Fahrzeuge, ein gleichwohl sportives als auch emotionales Rennauto, das echte Renn-Gene eingepflanzt bekommen hat und ein hochwertiges Medienkonzept, das sich speziell an den Bedürfnissen der jungen Motorsportler orientiert. Der Tourenwagen Junior Cup knüpft mit seinem Konzept an professionelle Kart-Serien an und bietet für alle Fahrer, die in den Automobilsport aufsteigen möchten, ideale Voraussetzungen. Eine Saison im Tourenwagen Junior Cup ist für ein Saisonbudget, wie es aus dem nationalen Kartsport bekannt ist, zu bestreiten.

Rennfertig unter 25.000 Euro ist der rund 140 PS starke VW up! GTI Cup das günstigste Einstiegsfahrzeug in den professionellen Motorsport und erfüllt dennoch alle Ansprüche an ein reinrassiges Rennauto. Der VW up! GTI Cup entstand nach einer rund einjährigen Entwicklungsphase erstmals als Prototyp und absolvierte sein Rollout im Sommer 2019. Startberechtigt sind

junge Piloten ab 16 Jahren, die eine internationale D-Lizenz besitzen. Das Höchstalter darf zum Zeitpunkt der Einschreibung 25 Jahre betragen.

Der Fokus liegt auf einer gezielten Aus- und Weiterbildung der jungen Fahrer, die im VW up! GTI Cup viele technische Komponenten finden, deren Beherrschung in den nächsthöheren Rennserien vorausgesetzt wird. Mit der Bremsanlage, die der eines TCR- oder GT4-Fahrzeuges entspricht, dem Motorsportfahrwerk, dass das Erlernen von ersten Setup-Arbeiten ermöglicht und den einheitlichen Rennsicks, lernen die Nachwuchsfahrer genau das, was sie in ihrer weiteren Karriere benötigen.

## Chancengleichheit und keine BOP

Aufgrund des einheitlichen Fahrzeuges ist Chancengleichheit von Anfang an gewährleistet und grundsätzlicher Bestandteil des Konzepts des Tourenwagen Junior Cup, das ohne Balance of Performance oder Erfolgsballast auskommt. Für die Premiersaison sind acht Rennveranstaltungen, die in Deutschland und dem benachbarten Aus-

land stattfinden sowie gemeinsame Testtage geplant.

Der Tourenwagen Junior Cup setzt auf ein klassisches Sprintrennformat. An den Rennwochenenden werden je zwei Rennen à 20 Minuten plus eine Runde, zwei dazugehörige Qualifyings und ein freies Training von 30 Minuten absolviert. Somit kommen die Teilnehmer auf rund zwei Stunden Tracktime pro Event. In den kurzen Rennen spielt das Zweikampferhalten eine zentrale Rolle, sodass die jungen Fahrer ihr Gespür für das direkte Duell nicht nur schulen, sondern auch mit jedem Rennen optimieren.

Die Termine: Autodrom Most (19.-21. Juni), Motorsport Arena Oschersleben (26.-28. Juni), Lausitzring (10.-12. Juli), Hockenheimring (24.-25. Juli), Circuit Zandvoort (28.-30. August), Lausitzring (3.-4. Oktober), Nürburgring (16.-18. Oktober), Motorsport Arena Oschersleben (13.-14. November).

Weitere Infos unter [www.tourenwagenjuniorcup.de](http://www.tourenwagenjuniorcup.de)



Der rund 140 PS starke VW up! GTI Cup ist das günstigste Einstiegsfahrzeug in den professionellen Motorsport.

# Motorsport im ADAC Nordrhein e. V.



**25. + 26. April 2020**

## **ADAC Qualifikationsrennen 24h-Rennen:**

Das erste Kräfte messen der 24h-Boliden im April.



**21. bis 24. Juni 2020**

## **ADAC TOTAL 24h-Rennen:**

Das Motorsportspektakel der Superlative in der „Grünen Hölle“.



**1. + 2. August 2020**

## **FIA WRX Nürburgring:**

Die Stars des Rallyecross driften am Nürburgring.



**29. + 30. August 2020**

## **ADAC MX Masters in Wiehl-Bielstein:**

Die Motocross-Elite ist wieder zu Gast im Bergischen Land.



**11. bis 13. September 2020**

## **DTM Nürburgring:**

Die DTM-Boliden geben Vollgas auf der legendären Eifel-Strecke.

Weitere Informationen unter: [motorsport-nordrhein.de](http://motorsport-nordrhein.de)



# Auf die Hundertstelsekunde genau, darauf kommt es bei der GLP an

Die Test- und Einstellfahrt am 27. März ist der Startschuss für die kommende Saison der **Gleichmäßigkeitsprüfungen am Nürburgring**. Die GLP-Läufe sind eine der preisgünstigsten Möglichkeiten, auf der legendären Nordschleife Motorsport zu betreiben. Warum das so ist, erklärt der folgende Text im Detail.

Die Wettbewerbe der GLP sind ideal für Einsteiger, preiswert für die Liebhaber des Nürburgrings und interessant für die Spezialisten. Fahrzeuge aller Art, vom Mini Cooper bis zum Porsche 911, starten. Alle Fahrzeuge sind in einer Einheitsklasse. Dennoch haben auch die leistungsschwächeren Fahrzeuge eine Siegchance. Letztendlich kommt es auf das Geschick und die Zuverlässigkeit von Fahrer und Beifahrer an. Alle Autos müssen für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen sein, der StVZO entsprechen und dürfen maximal 1.600 Millimeter hoch sein.

Fahrer und Beifahrer benötigen eine Fahrerlizenz des DMSB, wobei die Nationale Lizenz Stufe C günstig Online erworben werden kann. Die Fahrzeuge müssen mit jeweils einer farblich gekennzeichneten Abschleppöse vorn und hinten ausgerüstet sein. Beide Fahrzeuginsassen benötigen einen Schutzhelm nach DMSB-

Vorschrift. Ein 2kg-Feuerlöscher sollte an Bord sein. Fahreranzüge, Überrollkäfuge und Mehrpunktgurte sind keine Vorschrift. Gefahren werden jeweils zwölf Runden. Vorher müssen die Fahrer zur Papierabnahme, wo Führerschein, DMSB Lizenz und Kfz-Schein kontrolliert werden. Danach muss das Fahrzeug zur technischen Abnahme. Nach der Fahrerbesprechung geht es los. Im Sekundenabstand gehen die Fahrzeuge auf die Strecke. Nun gilt es, die selbstgesetzten Zeiten möglichst genau zu wiederholen. Für jede Hundertstel Abweichung gibt es in den Bestätigungsrunden 0,1 Strafpunkte. Das Team mit den wenigsten Strafpunkten ist der Sieger.

Um Neueinsteigern erste Erfolgserlebnisse zu erleichtern, schreiben die Verantwortlichen eine spezielle „Rookie-Wertung“ aus. Hierfür werden nur die Teams gewertet, deren Fahrer und Beifahrer in

den letzten zwei Jahren vor der Einschreibung an maximal drei RCN GLP-Veranstaltungen teilgenommen haben und noch nie unter den besten 40 einer RCN GLP-Jahreswertung platziert waren.

GLP Termine 2020: RCN Test- & Einstellfahrt, Nürburgring VLN Variante (27.3.), 1. GLP Lauf, Nürburgring VLN Variante (28.3.), 2. GLP Lauf, Nürburgring Nordschleife (25.4.), 3. GLP Lauf, Nürburgring Nordschleife (20.6.), 4. GLP Lauf, Nürburgring Nordschleife (4.7.), 5. GLP Lauf, Nürburgring Nordschleife (22.8.), 6. GLP Lauf, Nürburgring Nordschleife (10.10.), 7. GLP Lauf, Nürburgring Nordschleife (31.10.).

Text: Wolfgang Förster | Foto: GLP

**Weitere Infos unter**  
[www.rcn-glp.de](http://www.rcn-glp.de)

24h-rennen.de



21.-24. MAI 2020



ADAC Nordrhein e.V.





Tyler Bowers hat dem House of Cross in Dortmund seinen Stempel aufgedrückt.



## Bowers macht in Dortmund das Königs-Triple perfekt

Tyler Bowers ist der Pilot, der die jüngste Vergangenheit des **ADAC Supercross Dortmund** maßgeblich geprägt hat. Auch bei der 37. Auflage in den Westfalenhallen hat der US-Amerikaner der Veranstaltung seinen Stempel aufgedrückt. Er ist der erste Pilot in der Geschichte von Deutschlands ältester Supercross-Veranstaltung, der dreimal in Folge den Titel errungen hat.

Der Finaltag des 37. ADAC Supercross Dortmund war geprägt von Superlativen. Als alter und neuer „König von Dortmund“ stand am Ende Tyler Bowers (Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil) im Rampenlicht. „Natürlich wollte ich den dritten Titel in Folge“, sagte Bowers. „Jetzt, wo ich zum dritten Mal in Folge den Thron bestiegen habe, fehlen mir die Worte. Ich denke, es wird ein paar Tage dauern, bis ich das realisiert habe.“

Das Finalrennen hätte ein Krimiautor nicht spannender inszenieren können. Drei Top-Stars – Tyler Bowers und die beiden Fahrer des Team Twenty Suspension, Thomas Ramette und Cedric Soubeyras – gingen mit einem Abstand von nur jeweils einem Punkt in das Finale. Die direkte Ziel-

reihenfolge würde über Sieg oder Niederlage entscheiden. Nach 20 harten Runden lautete das Klassement Bowers vor Soubeyras und Ramette. Was dazwischen passierte, war ein Thriller. Von dem beinhalten Duell zwischen Bowers und Soubeyras um dem Sieg werden die Zuschauer noch lange sprechen. Mehrfach wechselte die Führung.

*„Es war ein verrückter Kampf. Unglaublich hart, aber immer fair.“*

Cedric Soubeyras

Das bestätigte Bowers: „Ich war im Begrenzer. Mehr ging nicht und mir war klar, dass einer von uns beiden früher oder

später einen Fehler machen würde. Das Glück war heute auf meiner Seite.“ Soubeyras setzte in der vorletzten Runde einen Sprung zu kurz, verlor seinen Schwung und Bowers setzte sich an die Spitze. „Gratulation an Tyler. Es hat mir unheimlich Spaß gemacht, gegen ihn zu fahren. Er ist ein verdienter König. Und nächstes Jahr bin ich wieder am Start für die Revanche.“

**Bewegender Abschied von „Franz Richter“**

Zu einem emotionalen Moment kam es gleich zu Beginn der Veranstaltung. Dortmund-Legende Florent Richier verabschiedete sich von seinen Fans in der Westfalenhalle. Der Franzose, der im Fahrerlager oft „Franz Richter“ genannt wird, beendet



**Links oben:** Pius Bergmann holte den Sieg in der SX125. **Rechts oben:** Packender Zweikampf in der SX2. **Unten:** Die Teilnehmer des MAOAM Kids Race.

seine SX-Karriere. Am Samstag knackte der „König von Dortmund“ in den Jahren 2011 und 2013 noch die magische 400-Punkte-Marke in der ewigen Bestenliste des Events, die er noch einige Jahre lang anführen wird. „Ich bin stolz, dass ich hier Geschichte schreiben konnte. Aber jetzt ist es Zeit, das Kapitel zu beenden“, so der sichtlich gerührte Richier.

Zu einem Drama wurde beinahe die Entscheidung im ADAC SX-Cup. Tabellenführer Ryan Breece (Meyer Racing Team) stürzte und wurde nur Neunter. Verfolger Charles Lefrancois (Team Twenty Suspension) gab alles, kam aber über Rang fünf nicht hinaus. Der US-Amerikaner Breece

bejubelte so am Ende den Titel in der deutschen Indoor-Winterserie. „Ich habe eine Saison nahe der Perfektion hinter mir. Im ADAC SX-Cup waren 2019/2020 so viele starke Piloten unterwegs und am Ende stehe ich ganz oben. Das kann ich kaum in Worte fassen“, sagte Breece.

Die Entscheidung um den SX2-Titel fiel auch erst auf den letzten Metern. In einem Finale, das dem der SX1 in Sachen Spannung in nichts nachstand, fuhr Anthony Bourdon (STC Racing IXS) zum Sieg und krönte sich zum „Prinz von Dortmund“. Der Franzose beendete die Drei-Tages-Wertung punktgleich mit Joey Crown (Sturm Racing Team), der hinter Lucas Imbert

(Meyer Racing Team) Dritter wurde. Den Ausschlag gab am Ende gemäß den Regularien der Sieg am Finaltag. „Ein verrückter Tag“, fasste Bourdon, der den direkten Einzug in das Finale verpasste und über den Hoffnungslauf die Extrameile gehen musste, seinen Renntag zusammen. „Als ich das dann geschafft hatte, habe ich wieder an meine Chance geglaubt und einfach nur gepusht. ‚Prinz von Dortmund‘ zu sein, bedeutet mir sehr viel.“ Crown, der an den ersten beiden Tagen das Geschehen in der SX2 dominiert hatte, verlor den Sieg nach einem Fehler im Rennen über 15 Runden.

Text: Stefan Kleefisch | Fotos: Jan Brucke



Der Kölner Kurs auf dem Nürburgring ist eine hochemotionale Veranstaltung mit einzigartigen historischen Motorrädern.

## Zeitmaschinen auf dem Nürburgring

Von den historischen Geräten, die beim **Kölner Kurs** auf dem Nürburgring ihre Runden drehen, kann sich so mancher Bike-Designer eine Blaupause nehmen. Die vertretenen Baujahre stehen für puristischen Style und unverhüllte Technik. Die Rede ist von faszinierenden historischen Renn- und Sportmotorrädern, die der veranstaltende MSC Porz auf die legendäre Strecke in die Eifel bringt.

„Kölner Kurs“ ist kein Angebot der Volkshochschule in rheinischer Mundart. Dennoch ist ein wenig „Fremdsprachenkenntnis“ nicht hinderlich, wenn man den Verantwortlichen vom MSC Porz zuhört. So Helmut Firmenich (Foto S. 19), der Pressesprecher, wenn er in Sachen Wetter zuerst Petrus und dann §1 des Kölschen Grundgesetzes zitiert: „et es wie et es“. Typisch Kölsch: es gibt Sachen, die solltest Du mit Gelassenheit ertragen, denn ändern kannst Du sie sowieso nicht!

Passt zum Wettbewerb. Denn hier geht es nicht um Rekordzeiten. Es geht um Gleichmäßigkeit. Ziel ist es, zwei per Transpon-

der gemessene Runden auf der Grand-Prix-Strecke des Nürburgrings möglichst in derselben Zeit zu fahren, wie die Startrunde. Nun könnte man vermuten, dass die Teilnehmer den Kurs im Standgas absolvieren, um nichts zu riskieren. Da unterschätzt man das Feld aber massiv oder wie Helmut das formuliert: „die lassen et ganz schön krachen!“ Schon am Tag vor dem Rennen geht es los. Auf Kölsch heißt Networking „gemütliches Beisammensein“ und gehört fest zum Rennprogramm. Simultan übersetzt: nach sorgfältiger technischer Abnahme gehen abends am Rande des Fahrerlagers die zylindrischen Kölsch-

Kolben auf und ab und werden mit ihnen diverse Geschichten um Maschinen und historische Technik geteilt. Von Vintage (1920 - 1949) über Classic (1950 - 1983) bis Youngtimer (1984 - 1993) sind hier alle Altersklassen des Deutschen Motor Sport Bundes (DMSB) für Historische Renn- und Sportmotorräder vertreten.

Aber wie kommt der Kölner Kurs mitten in die Eifel? Schließlich ist der Ring knapp 100 km entfernt von der Domstadt. Dazu müssen wir uns um mehr als 70 Jahre zurück in die Vergangenheit bewegen. In den Jahren 1948 und 1949 wurde auf der ältesten Autobahn Deutschlands, der A555



zwischen Köln und Bonn eine Rennveranstaltung ausgetragen. In Zeiten, in denen die Ackerfrüchte rechts und links der Rennbahn polizeilich geschützt werden mussten. Der Grund für diesen besonderen Polizeischutz im Nachkriegs-Deutschland: drohender Direktverzehr und befürchtete Verwüstung von Ackerland durch die erwarteten 300.000 Zuschauer. Denn auch der Begriff „fringsen“ stammt aus diesen Zeiten. Der Kölner Kardinal Frings hatte öffentlich von der Kanzel herab befürwortet, dass sich die Menschen zur Linderung ihrer Not selbst bedienen dürften. Auch dieser hemdsärmelige Pragmatismus: typisch Kölsch. Am Ende überreichte dann kein Geringerer die Trophäen an die Sieger als der ehemalige Oberbürgermeister Kölns, inzwischen zum Bundeskanzler der jungen Republik gewählt - Konrad Adenauer.

Zurück zum Ring. Die Motorräder inkl. ihrer Patina, die man hier sehen, riechen und fühlen kann, sind wie Zeitmaschinen. Wenn du den Duft von Motoröl und Zweitaktqualm eingeatmet hast, bist Du automatisch unterwegs in die Vergangenheit. Ein paar Jahrzehnte sind dabei schnell vergangen, selbst 100 Jahre sind drin. Die ältesten Maschinen sind aus den goldenen zwanziger Jahren, als es in Mode war, zu provozieren: mit endlos langen Zigarettenerlängerungen, Boas und Bubiköpfen. Eine Motosacoche 500 Sport, eine HRD M75 (beide Bj. 1927) sowie eine zeitlos schöne Velocette KTS und eine Scott TT aus dem Jahr 1929 stehen für diese wilde Charleston-Zeit. Gilt auch für die Typen auf den Kisten: echte Zeitmaschinen! Die Mopeds stehen ihnen wie Maßanzüge. Das ist mehr als Motorradfahren. Mensch und Maschine verwachsen miteinander, gehö-

ren zusammen, kennen jedes Wehwehchen voneinander, schätzen sich. Aber wissen auch, an welchen Stellen man vorsichtig sein sollte - ganz wie ein altes Ehepaar.

Die Details dieser Originale faszinieren: was bei gut gekleideten Nostalgiern die Fliege statt der Krawatte ist, die Manschettenknöpfe mit Initialen oder die Hirschhornknöpfe, das sind hier die polierten Rundinstrumente, die Riesentrommelbremsen im Vorderrad und die Framo-Hebel anstatt der Gasdrehgriffe. Schwarzer Lack wohin das Auge sieht, Presstahlrahmen, Trapezgabeln und Speichenräder sowieso. Erinnerungen werden wach an Zeiten, als Biker noch den Chrom an ihren Mopeds polierten, anstatt an ihren Toastern, Milchshakern und am Familienbesteck. Reduziertes, puristisches Design nicht als stylisches



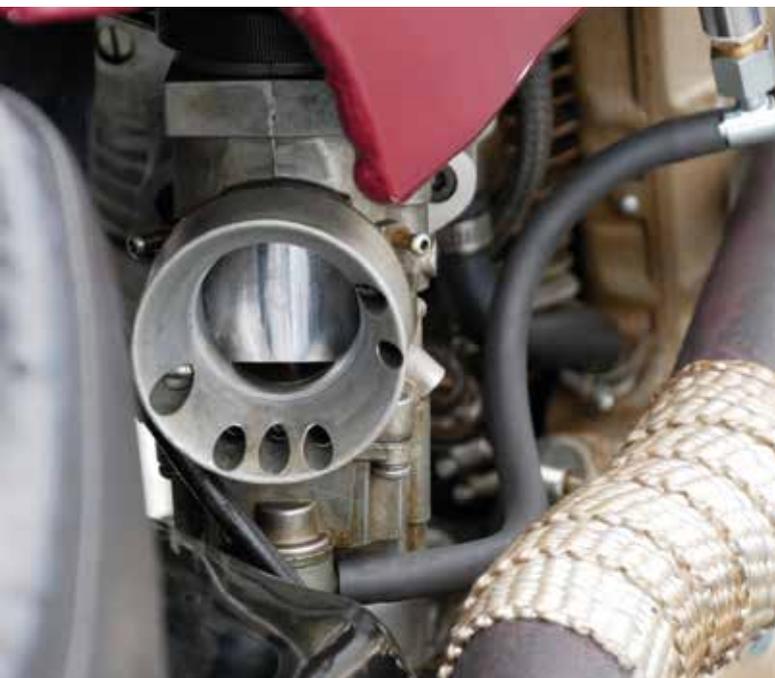
Lippenbekenntnis, sondern das ganz einfache alltägliche Leben in der Zweirad-szene.

Die Maschinen hier beim Kölner Kurs sind jedenfalls feinsten Tweed auf zwei Rädern! Und dabei nicht nur optisch grob gewoben, sondern auch fürs Grobe gemacht, zum Jagen und zum draußen sein. Nehmen wir Theo Müller mit seiner Scott TT Bj. 1929. Die Linienführung dieses Vorkriegsmodells ist einzigartig und sticht schon von weitem ins Auge, auch auf der Rennstrecke. Auf meine Frage, wie man das mit der Gleichmäßigkeit macht, bekomme ich eine einfache Antwort, die einleuchtender nicht sein kann: „Gleich-

mäßigkeit heißt Vollgas! Wenn Du ans Limit gehst, fährst Du automatisch immer dieselben Rundenzeiten.“

Mein Favorit in Sachen Zeitmaschinen-Design ist eine Sarolea aus dem Jahr 1934. Ein belgisches Motorrad mit einer so schlichten und perfekten Linienführung als hätte ein italienischer Designer seine Finger im Spiel gehabt. Verarbeitet wie ein Chronograph, elegant wie eine Stepp-tänzerin beim Charleston und trotzdem pure Kraft ausstrahlend. Auf der Strecke zeigt Matthias Schmitt, der 2017 Deutscher Meister in seiner Klasse war, dass „gleich-mäßig“ keineswegs etwas mit „mäßig schnell“ zu tun hat.

Kurz vor seinem Start zum Wertungslauf erinnert mich Daniel Weissenberger mit seiner Gilera Saturno aus dem Jahr 1947 an den Ursprung dieses Events. Er nimmt mich mit in die Nachkriegsjahre, als seine Maschine gebaut wurde und Motorrad-fahren noch etwas Besonderes war. Als Motorsportbegeisterung die Menschen in schlechten Zeiten einen kurzen Renn-moment lang träumen ließ. Das mit der Freiheit hat sich verändert: In den 20er, 30er und 40er Jahren ging es nicht um die Freiheit von Konventionen, Zwängen und Regeln. Gefühle, die wir heute mit Frei-heit beim Motorradfahren verbinden. Es ging um die Freiheit sich zu bewegen, das



Ur-Verlangen nach Fortbewegung. Es ging darum, größere Kreise zu ziehen als das zu Fuß oder per Fahrrad möglich war. Grenzen überwinden und neue Welten entdecken. Als eine Reise an den Rhein, an die Mosel oder ins Alte Land so exotisch war, wie für uns ein Transkontinentalflug. Ein Geschmack von der Freiheit der Selbstbestimmung. Ein Gefühl, das andauert, auch nachdem man vom Moped abgestiegen ist. Ein Gefühl, das man wiederhaben will. Die Typen der Vintage- und Post-Vintage Klasse hier auf dem Kölner Kurs verkörpern alle diese Ur-Form von Motorrad-Freiheit. Bis in die letzte Haarspitze oder zumindest die übriggeblie-

benen Reste davon. Der Geist der Freiheit weht hier im Fahrerlager durch jedes Zelt. Wie ein Appell an die Motorrad Designer unserer Tage: besinnt Euch der unverbrauchten Ästhetik! Made in Italy, Made in the UK, Made in Germany. Aber vor allem: Made in the Past – for the Future! Traut Euch weit zurück zu schauen, lasst Euch inspirieren von den Kindertagen der Motorradentwicklung. Werft Euren Prototypen Grob-Kariertes um, steckt sie in edle Stoffe der Vergangenheit und gebt Ihnen den Look der guten alten Zeiten! „Men & women with style“ werden es Euch danken und ihren nächsten Maßanzug bei Euch bestellen! Germany's Next Topmo-

del mal anders. Für mich war das ein Tag Motorrad pur. Unverfälschte Optik, historischer Fahrspaß und greifbare Technik: verständlich-geradlinig, ohne Schnörkel, ein Kölner Intensiv-Kurs. Gestrippt bis auf das Wesentliche, Siebter-Himmel-Augenschmaus in der Grünen Eifel-Hölle. Ich bin mir sicher, dass ich im Mai 2020 einen weiteren Kölner Kurs belegen werde.

Text: Guido Urfei |  
Fotos: Ralf Klinkhammer, Guido Urfei

Weitere Infos unter  
[www.msc-porz.de/koelner-kurs-2020](http://www.msc-porz.de/koelner-kurs-2020)

# Spannende Saison im Jugend-Kart-Slalom

Die Saison 2019 im **Jugend-Kart-Slalom** ist beendet. Zeit, Bilanz zu ziehen. Die Teilnehmerzahlen sind mehr als zufriedenstellend. In der Klasse der jüngsten Jahrgänge ist ein Fahrer überragend gewesen. Aber auch in den anderen Klassen hat sich sportlich einiges getan.

Bei den Jüngsten, Jahrgänge (2010-2012), war Marcel Koll vom MSC Heiligenhaus wieder das Maß aller Dinge. Zehn Siege und zwei zweite Plätze waren eine bärenstarke Bilanz. Auch die Starterzahlen, die regelmäßig zwischen zehn und 17 Teilnehmern lagen, überraschten positiv in der K1. Ronja Rittel vom SFK Solingen blieb zwar sieglos, dennoch fuhr sie Gesamtrang zwei mit zehn Podiumsplätzen (jeweils fünfmal Zweiter und Dritter) ein. Auf Platz drei folgte ihr Klubkamerad Roland Breda, der sich trotz seiner drei Siege, einem zweiten und zwei dritten Plätzen ein paar unnötige Fehler erlaubte.

In der K2 (Jahrgänge 2008 und 2009) gab es gleich vier Fahrer, die um den Gesamtsieg mitfuhren und am Ende stand jemand ganz oben, der 2018 noch aufhören wollte: Alessandro Elia vom KSC Wülfrath. Fünf Siege, ein zweiter und zwei dritte Plätze brachten die notwendigen Punkte ein. Lotta Marie Lee Holländer vom AC Radevormwald überzeugte vor allem gegen Ende der Saison. Drei Siege und sechs weitere Podestplätze brachten ihr nur einen Punkt

hinter Elia Gesamtrang zwei ein. Nach vier Siegen in den ersten fünf Läufen sah alles nach einem Durchmarsch von Yagan Aslan Temiz vom MSC Eilendorf aus. Aber dann war der Wurm drin. Letztlich konnte er froh sein, Gesamtrang drei vor seinem Klubkameraden Daniel Schäfer zu sichern. Hier waren übrigens zwischen elf und 17 Starter jeweils dabei.

## *K3 erlebte Neuauflage eines altbekannten Duells*

In der K3 wiederholte sich an der Spitze das Duell aus der K2 im Jahre 2018. Zehn Podestplätze, davon sechs Siege, brachten Leandro Weyler vom MSC Heiligenhaus verdienstermaßen den Gesamtsieg ein. Tobias Mosdzen vom KSC Wülfrath belegte mit vier Siegen und drei weiteren Podestplätzen einen tollen zweiten Gesamtrang. Und auch in dieser Klasse durfte ein schnelles Mädel in den Top 3 nicht fehlen. Lilly-Fee Holländer vom AC Radevormwald gewann einmal und belegte mehrfach Platz zwei, so dass sie sich die Teilnahme an der NRW-Meisterschaft und dem Bundesendlauf knapp



Die erfolgreichen Fahrerinnen und Fahrer im ADAC Nordrhein Jugend-Kart-Slalom.

vor Marc Alminario vom MSC Heiligenhaus sichern konnte. Die Klasse 3 war mit neun bis zwölf Startern konstant besetzt.

In der K4 war mit 17 bis 23 Startern ordentlich was los auf der Strecke. Hier dominierte ein weiterer Weyler vom MSC Heiligenhaus, nämlich Tizian. Letztes Jahr war er in dieser Klasse bereits Dritter geworden, aber diesmal schaffte er mit elf Podestplätzen, davon sechs Siege, den Gesamterfolg. Die Plätze dahinter wurden in einem Dreikampf ausgefochten. Das glücklichere Ende hatte Luca Stops (vier Siege) mit nur 0,21 Punkten vor seiner Eilendorfer Klubkameradin Laura Finders (ein Sieg) für sich. Undankbarer Vierter wurde Fabrizio Elia vom KSC Wülfrath.

### MSC Heiligenhaus ist das stärkste Team

Die K5 dominierte Nico Nünninghoff vom AC Oberhausen. Er wiederholte seinen Vorjahressieg aus der K4 eine Klasse höher mit sechs Siegen und vier weiteren Podestplätzen. Gleich zwei junge Damen landeten auf den nächsten Plätzen. Mit zwei Siegen, drei zweiten und zwei dritten Plätzen wurde Lucia Schneider vom MSC Heiligenhaus verdient Gesamtzweite. Dritte wurde mit zwei Siegen und drei weiteren Podiumsplätzen Timea Kaulen vom MSC Höfen. Dustin Simons vom MSC Eilendorf und Kevin Breda vom SFK Solingen mischten auf den Rängen vier und fünf ebenfalls lange vorne mit. Sechster wurde Leo Steinberg vom KSC Wülfrath, er scheidet

altersbedingt nun aus. Auch bei den Mannschaften siegte der MSC Heiligenhaus unangefochten vor dem MSC Eilendorf und dem KSC Wülfrath. Auf den weiteren Plätzen folgten der SFK Solingen, AC Radevormwald und der MSC Höfen.

Einen besonderen Abschluss der Saison gab es für die Top 6 jeder Klasse bei der Siegerehrung im Geißbockheim. Bei dieser gab es auch eine Schweigeminute für Werner Klasen. Nico Nünninghoff (NRW-Meister der Klasse 5) und Luca Schneider (3. Platz NRW-Meisterschaft K4) wurden mit einem Sonderpokal geehrt.

Text: Walter Kaulen | Foto: Alina Kaulen

## Endergebnisse 2019

### K1

1	Koll	Marcel	MSC Heiligenhaus
2	Rittel	Ronja	SFK Solingen
3	Breda	Roland	SFK Solingen
4	Wienold	Mira	MSC Nümbrecht
5	Funken	Luis	Wuppertaler TC
6	Mancini	Alessandro	KSC Wülfrath

### K2

1	Elia	Alessandro	KSC Wülfrath
2	Holländer	Lotta Marie-Lee	AC Radevormwald
3	Temiz	Yagan Aslan	MSC Eilendorf
4	Schäfer	Daniel	MSC Eilendorf
5	Pisa	Amelie	PSV Aachen
6	Feige	Florian Clemens David	KSC Wülfrath

### K3

1	Weyler	Leandro	MSC Heiligenhaus
2	Mosdzen	Tobias	KSC Wülfrath
3	Holländer	Lilly-Fee	AC Radevormwald
4	Alminario	Marc	MSC Heiligenhaus
5	Morasch	Lennart	MSC Eilendorf
6	Schoepe	Collin	KSC Wülfrath

### K4

1	Weyler	Tizian	MSC Heiligenhaus
2	Stops	Luca	MSC Eilendorf
3	Finders	Laura	MSC Eilendorf
4	Elia	Fabrizio	KSC Wülfrath
5	Schaadt	Pius	MSC Eilendorf
6	Schneider	Luca Francesco	MSC Heiligenhaus

### K5

1	Nünninghoff	Nico	AC Oberhausen
2	Schneider	Lucia	MSC Heiligenhaus
3	Kaulen	Timea	MSC Höfen
4	Simons	Dustin	MSC Eilendorf
5	Breda	Kevin	SFK Solingen
6	Steinberg	Leo	KSC Wülfrath



**63. lizenzfreie  
Heilighauser  
ORI 75**

UM DEN PREIS DER



**am 28. März 2020**

**Wertung für:** ADAC Nordrhein Pokalwettbewerb 2020  
Rheinland-Pokal 2020  
Westdeutsche ORI-Meisterschaft 2020  
Berg. Nachwuchs ORI-Meisterschaft 2020  
Bergische Motorsport Meisterschaft 2020

**Start:** ab 15.31 in 53797 Lohmar-Wahlscheid  
Wahlscheider Str.8, "Aueler Hof"

**Auskunft:** Hans Grüzenbach Tel. 02204 3006205

**www.msc-heiligenhaus.org**

**CLUBSPORT SLALOM****07.06.20****Clubsport-Slalom des MSC Ranzel**

MSC Ranzel 1952 e.V. im ADAC  
Königsberger Weg 3, 53859 Niederkassel  
T 02208/909713  
info@msc-ranzel.de  
www.msc-ranzel.de  
📍 TÜV Rheinland Bornheim

**12.07.20****Automobil Slalom**

AC Oberhausen e.V. im ADAC  
Welfenstraße 7, 46047 Oberhausen  
T 0208/849315  
info@jumbokart.de  
📍 MAN Oberhausen

**23.08.20****15. ADAC BTC Clubsport-Slalom**

BTC Ratingen e.V.  
Postfach 1125, 40831 Ratingen  
T 0177/2768085  
info@btc-ratingen.de  
www.btc-ratingen.de  
📍 Rheinische Post Düsseldorf

**26.09.20****24. ADAC Clubsport-Slalom**

MSC Neviges-Tönisheide e.V.  
Veilchenweg 21, 42549 Velbert  
T 02857/915040  
jj.motorsport@t-online.de  
📍 Neuss, Tüv-Gelände

**27.09.20****25. ADAC Clubsport Slalom**

MSC Neviges-Tönisheide e.V.  
Veilchenweg 21, 42549 Velbert  
T 02857/915040  
jj.motorsport@t-online.de  
📍 Neuss, Tüv Gelände

**GLEICHMÄSSIGKEITSPRÜFUNG****28.03.20****GLP „Venntrophy“**

MC Roetgen e.V. im ADAC  
Jürgen Seidel  
Postfach 1202, 52157 Roetgen  
T 02472/7709  
jueseidel@t-online.de  
📍 Nürburgring / Nordschleife

**25.04.20****GLP „Schloß Augustusburg“ Brühl**

Scuderia Augustusburg Brühl e.V.  
Hans Werner Hilger  
Am Pastorsgarten 10, 50321 Brühl  
T 02232/35757  
hwhilger@aol.com  
📍 Nürburgring Nordschleife

**20.06.20****GLP „Bergischer Schmied“**

Bergischer Motor-Club e.V.  
Hauptstraße 18, 50859 Köln  
T 0173/5866601  
rcn@bergischermotor.club  
www.bergischermotor.club  
📍 Nürburgring Nordschleife

**04.07.20****GLP „Rhein-Sieg“**

MIG Siebengebirge e.V.  
Andy Witkowski  
Lichweg 141, 53757 Sankt Augustin  
T 02241/406291  
info@mig-7.de  
📍 Nürburgring Nordschleife

**22.08.20****GLP „Rhein Ruhr“**

AC Oberhausen e.V. im ADAC  
Christian Klasen  
Welfenstraße 7, 46047 Oberhausen  
T 0208/290351  
info@jumbokart.de  
📍 Nürburgring Nordschleife

**10.10.20****GLP „Erftquellenpreis“**

SFG Schönau e.V. im ADAC  
Guido Lethert  
Ahrweilerstraße 26,  
53902 Bad Münstereifel  
T 02253/5442682  
vorstand@sfg-schoenau.de  
📍 Nürburgring Nordschleife

**31.10.20****GLP „Klingentrophy“**

MSG Solingen e.V.  
Postfach 100302, 42603 Solingen  
T 0151/22183277  
maiklibesch@t-online.de  
www.msg-solingen.de  
📍 Nürburgring Nordschleife

**HEIMATWETTBEWERB****09.05.20****Taunus-Rundfahrt**

1. Walsumer AC e.V.  
Buchenstraße 12  
47198 Duisburg  
T 02066/55955  
v-machemehl@t-online.de  
📍 Bad Soden im Taunus

**INTERNATIONAL (WRX)****01.08.20 - 02.08.20****FIA World RX of Germany**

ADAC Nordrhein e.V.  
Luxemburger Straße 169  
50963 Köln  
T 0221-4727702  
mirco.hansen@nrh.adac.de  
📍 Nürburgring

**KART****17.07.20 - 19.07.20****DKM Kerpen**

Kart Club Kerpen Manheim e.V.  
Steinheide Kartbahn  
50170 Kerpen  
T 02275/913214  
info@kart-club-kerpen.de  
www.kart-club-kerpen.de  
📍 Erftlandring

**08.08.20 - 09.08.20****ADAC Kart Masters Kerpen**

MSC Langenfeld e.V.  
Hardt 76  
40764 Langenfeld  
T 02173/929211  
msc-langenfeld@t-online.de  
📍 Erftlandring

**02.10.20 - 04.10.20****Int. ADAC-Kartrennen Genk (Belgien)**

VG MC Roetgen e.V. im ADAC/MIG 7 e.V. im ADAC  
Rita Seidel  
Rödchenstraße 10  
52156 Monschau  
T 02472/7709; 0175/7515943  
vg-mcr-mig7@t-online.de  
📍 Genk / Belgien

## KART CLUBSPORT

**15.03.20**

### Frühjahrscup

Kart Club Kerpen Manheim e.V.  
Steinheide Kartbahn  
50170 Kerpen  
T 02275/913214  
info@kart-club-kerpen.de  
www.kart-club-kerpen.de  
📍 Erftlandring

**01.08.20 - 02.08.20**

### 22. ADAC Kartfestival Kerpen

MSC Langenfeld e.V.  
Hardt 76  
40764 Langenfeld  
T 02173/929211  
msc-langenfeld@t-online.de  
📍 Erftlandring

**19.09.20 - 20.09.20**

### Graf Berghe von Trips Memorial

Kart Club Kerpen Manheim e.V.  
Steinheide Kartbahn  
50170 Kerpen  
T 02275/913214  
info@kart-club-kerpen.de  
www.kart-club-kerpen.de  
📍 Erftlandring

## LEISTUNGSPRÜFUNG

**28.03.20**

### RCN „Nordeifelpokal“

MC Roetgen e.V. im ADAC  
Jürgen Seidel  
Postfach 1202  
52157 Roetgen  
T 02472/7709  
jueseidel@t-online.de  
📍 Nürburgring Nordschleife

**25.04.20**

### RCN „Preis der Schloßstadt Brühl“

Scuderia Augustusburg Brühl e.V.  
Hans Werner Hilger  
Am Pastorsgarten 10  
50321 Brühl  
T 02232/35757  
hwhilger@aol.com  
📍 Nürburgring Nordschleife

**21.05.20**

### RCN „Feste Nürburg“

Brühler Turnverein 1879 e.V. / mc roetgen e.V.  
Hans Werner Hilger  
Am Pastorsgarten 10, 50321 Brühl  
T 02232/35757  
hwhilger@aol.com  
📍 Nürburgring Nordschleife

**20.06.20**

### RCN „Bergischer Schmied“

Bergischer Motor-Club e.V.  
Hauptstraße 19, 50859 Köln  
T 01522/8604567  
rcn@bergischermotor.club  
📍 Nürburgring Nordschleife

**04.07.20**

### RCN „Um die Westfalen Trophy“

MSC Bork e.V.  
Jürgen Hieke  
Bassenwinkel 14a, 59379 Selm-Bork  
T 0172/9902369  
info@msc-bork.de  
📍 Nürburgring Nordschleife

**22.08.20**

### RCN „Rhein-Ruhr“

AC Oberhausen e.V. im ADAC  
Christian Klasen  
Welfenstraße 7, 46047 Oberhausen  
T 0208/290351  
info@jumbokart.de  
📍 Nürburgring Nordschleife

**10.10.20**

### RCN „Preis der Erftquelle“

SFG Schönau e.V. im ADAC  
Guido Lethert  
Ahrweilerstraße 26  
53902 Bad Münstereifel  
T 02253/5442682  
vorstand@sfg-schoenau.de

## MOTOCROSS

**12.04.20**

### Deutsche Motocross Meisterschaft Open

MSC Grevenbroich e.V.  
Kevelohstr. 2  
45277 Essen  
T 0172/2909857  
www.msc-grevenbroich.de  
📍 Grevenbroich

**01.05.2020**

### 69. Int. ADAC Motocross Kamp-Lintfort

MC Kamp-Lintfort e.V. im ADAC  
Stephan Lohmann  
Postfach 101182  
47456 Kamp-Lintfort  
T 0172/8055942  
ralf-janssen@t-online.de  
📍 Kamp-Lintfort

**29.08.20 - 30.08.19**

### ADAC MX Masters Bielstein

ADAC Nordrhein e.V.  
Luxemburger Straße 169  
50963 Köln  
T 0221-4727705  
www.mxmasters-bielstein.de  
📍 Wiehl-Bielstein

## OLDTIMERTREFFEN

**01.05.20**

### 13. Kettwiger Oldtimertreffen

AC Kettwig e.V.  
Hans Peter Briele  
Ringstr. 190, 45219 Essen-Kettwig  
T 02054/5220  
h-p.briele@ac-kettwig.de  
www.ac-kettwig.de  
📍 Kettwiger Altstadt

**06.06.20**

### 24. Oldtimertreffen zum Stadtfest

„Wesel erleben“  
ACN Wesel e.V.  
Frank Hardacker  
Blumenkamper Weg 102, 46485 Wesel  
T 0281/6849733  
F 0281/66766  
info@acn-wesel.de  
www.acn-wesel.de  
📍 Wesel Innenstadt

## ORIENTIERUNGSSPORT

**28.03.20**

### 63. lizenzfreie Heiligenhauser ORI 75

#### MSC Heiligenhaus e.V.

Neuenhauser Str. 11  
51491 Overath-Heiligenhaus  
T 02204/3006206  
hans.gruetzenbach@netcologne.de  
www.msc-heiligenhaus.org  
📍 Wahlscheid

## TERMINE 2020 >>

18.04.20

### 28. ORI „Roemryke Berge“

VG ORI 75 Remscheid  
c/o Remscheider AC e.V.  
Am Ueling 25b  
42859 Remscheid  
T 02191/9336244  
info@ori-roemryke-bege.de  
www.ori-roemryke-berge.de  
📍 Remscheid und Umgebung

16.08.20

### 18. Oldtimer Ori „Rund um Engelskirchen“

AC Aggertal e.V.  
Postfach 1101  
51751 Engelskirchen  
T 02263/1768  
ac.aggertal@t-online.de  
www.acaggertal.deKreis  
📍 Oberberg & Rheinberg

05.09.20

### 115. Raiffeisen-Classic

VG PSV Köln / AC Hamm Sieg  
Ernst-Weyolen Straße 3  
51105 Köln  
T 0172/1535678  
motorsport@psv-koeln.de  
www.psv-koeln.de  
📍 Altenkirchen

12.09.20

### XX. Zöppkesfahrt

Sportfahrrerkreis Solingen e.V. im ADAC  
Postfach 100152  
42601 Solingen  
T 0212/5949787  
armin.flender@msg-solingen.de  
www.msg-solingen.de  
📍 Umgebung Solingen/Leichlingen

24.10.20

### 24. Orientierungsfahrt „Rund um die Narrenmühle“

MSC Dülken e.V.  
Ricarda Walendy  
Borner Str. 29  
41379 Brüggen  
T 02163/59500  
info@mscduelken.de  
www.mscduelken.de  
📍 Kreis Viersen

31.10.20

### 29. ORI Oberberg

RG Oberberg e.V.  
Röntgenstr. 1  
51789 Lindlar  
T 02175/5269  
witte.rainer@t-online.de  
📍 Wipperfürth Wasserfuhr

## PKW TURNIERSPORT

19.09.20

### Doppelveranstaltung PKW Turnier MSC Ranzel I & MSC Wachtberg I

MSC Ranzel 1952 e.V. im ADAC / MSC Wachtberg e.V.  
Königsberger Weg 3 / Grimmigasse 116  
53859 Niederkassel / 53123 Bonn  
T 0228/909713 / 02222/2851  
info@msc-ranzel.de / bachels@t-online.de  
www.msc-ranzel.de / www.msc-wachtberg.de  
📍 Kopernikus Gymnasium Ranzel

20.09.20

### Doppelveranstaltung PKW Turnier MSC Ranzel II / MSC Wachtberg II

MSC Ranzel 1952 e.V. im ADAC / MSC Wachtberg e.V.  
Königsberger Weg 3 / Grimmigasse 116  
53859 Niederkassel / 53123 Bonn  
T 0228/909713 / 02222/2851  
info@msc-ranzel.de / bachels@t-online.de  
www.msc-ranzel.de / www.msc-wachtberg.de  
📍 Kopernikus Gymnasium Ranzel

## PRÜF- UND EINSTELFAHRT AUTOMOBIL

06.03.20

### Prüf- und Einstellfahrt Circuit Zandvoort

VG MSC Dhünn e.V./Motorsportverband Bergisch Land  
Brühler Str. 86  
42657 Solingen  
T 0212/815426  
bienemoll@aol.com  
www.msc-dhuenn.de  
📍 Circuit Zandvoort

29.03.20

### FHR Prüf- und Einstellfahrt Nürburgring

FHR e.V.  
Karlstr. 91a  
53604 Bad Honnef  
T 02224/9819904  
info@fhr-online.de  
www.fhr-online.de  
📍 GP-Strecke Nürburgring

## RALLYE POKALWETTBEWERB RALLYE 70

08.03.20

### 42. ADAC Rallye Kempenich

MSC Kempenich  
Berthold Hantel  
Lerchenweg 24, 56746 Kempenich  
T 02655/3592  
b.hantel@web.de  
www.msc-kempenich.de

28.03.20

### XXIX. ADAC Rallye Buten un Binnen

Rallyegemeinschaft Buten un Binnen  
Stefan Hart  
Bürgermeister Precht Straße 47  
27324 Hassel  
T 04254/6499477  
stefan.hart@rallye-bubi.de

11.04.20

### ADAC - MSC Oster Rallye Zerf

MSC Zerf e.V.  
Andreas Annen  
Im Stichelchen 7, 54314 Zerf  
T 06587/993913  
rallye@msc-zerf.de  
www.msc-zerf.de

08.08.20

### 49. ADAC Rallye Oberehe 2020

MC Oberehe e.V.  
Koblenzer Str. 12, 54576 Hillesheim  
T 06593/809190  
rallyebuero@msc-oberhehe.de  
www.msc-oberhehe.de

19.09.20

### 9. ADAC Reifen-Ritter Rallye Hinterland

MSC Solzbödetal e.V.  
Wiesenstraße 20  
35080 Bad Endbach  
claus.lixfeld@t-online.de

## RALLYE POKALWETTBEWERB RALLYE 35

04.04.20

### 36. ADAC Westerwald-Rallye 35

MSC Altenkirchen e.V.  
Christian Schneider  
Goldwiese 5, 57612 Eichelhardt  
T 02681/984011  
chr-schn@web.de  
www.msc-altenkirchen.de

09.05.20

### Birkenfelder ADAC Löwenrallye

AC Birkenfeld e.V.  
Karl Heinz Junietz  
Postfach 1369, 55761 Birkenfeld  
T 06782/4567  
info@amc-birkenfeld.com  
www.amc-birkenfeld.com

23.05.20

### 13. ADAC Rallye Grönegau

AC Melle e.V.  
Ralf Bietendüwel  
Zur Sparensheide 19, 49328 Melle  
T 05422/923144  
bietenwel@aol.com

## RALLYE

13.II.20 - 15.II.20

### ADAC Rallye Köln Ahrweiler

Brühler Turnverein 1879 e.V.  
Hans Werner Hilger  
Am Pastorsgarten 10, 50321 Brühl  
T 02232/35757  
hwhilger@aol.com  
📍 Mayschoss

## RUNDSTRECKE

25.04.20 - 26.04.20

### ADAC Qualifikationsrennen 24h-Rennen

ADAC Nordrhein e.V.  
Birgit Arnold  
Luxemburger Straße 169  
50939 Köln  
T 0221/4727706  
birgit.arnold@nrh.adac.de  
📍 Nürburgring

21.05.20 - 24.05.20

### 48. ADAC TOTAL 24h-Rennen 2020

ADAC Nordrhein e.V.  
Birgit Arnold  
Luxemburger Straße 169  
50963 Köln  
T 0221-4727702  
mirco.hansen@nrh.adac.de  
www.24h-rennen.de  
📍 Nürburgring

12.06.20 - 14.06.20

### Nürburgring Classic

DAMC 05 Veranstaltungs-GmbH  
Karin Kölzer  
Butzweilerstraße 35-39  
50829 Köln  
T 0171/8886303  
info@nbr-classic.com  
📍 Nürburgring GP Strecke

02.08.20

### 3h-Rennen Eau Rouge

RCN e.V.  
Hans Werner Hilger  
Am Pastorsgarten 10  
50321 Brühl  
T 02232/35757  
hwhilger@aol.com  
📍 Spa-Francorchamps

28.08.20 - 30.08.20

### 45. Noordzeecup Zandvoort

MSC Langenfeld e.V.  
Hardt 76  
40764 Langenfeld  
T 02173/929211  
msc-langenfeld@t-online.de  
📍 Circuit Zandvoort

11.09.20 - 13.09.20

### DTM Nürburgring

Nürburgring 1927 GmbH & Co. KG  
Birgit Arnold  
Luxemburger Straße 169  
50939 Köln  
T 0221/4727706  
birgit.arnold@nrh.adac.de  
📍 Nürburgring

19.09.20

### 3h-Rennen Schwedenkreuz

RCN e.V.  
W. Hillebrand  
Meinkenbrachter Str. 18  
59846 Sundern  
T 02934/4589807  
hillebrandw@t-online.de  
📍 Nürburgring

02.10.20 - 04.10.20

### 41. ADAC / RGB Saisonfinale Nürburgring

Renngemeinschaft Bergisch Gladbach e.V.  
Hans Josef Widdenhöfer  
T 02207/704989  
josef.widdenhoefer@rgb-ev.de  
📍 Nürburgring

## SLALOM MEISTERSCHAFT

04.04.20

### 39. Automobilslalom

Scudeia Solagon e.V./MSC Dhünn e.V.  
Brühler Str. 86  
42657 Solingen  
T 0212/2339624  
bienemoll@aol.com  
www.scuderiasolagon.de  
📍 Neuss, Tüv-Gelände

11.04.2020

### 19. ADAC Osterslalom

RC Neuss e.V. im ADAC  
Heinz Willi Peucker  
Gilbachstraße 7  
41515 Grevenbroich  
T 02181/9515; 0176/61591344  
rcneuss@aol.com  
📍 Neuss, TÜV-Gelände

26.04.20

### 42. ADAC HAC Slalom „Preis der Stadt Hagen“

Hagener AC e.V.  
Klaus Hasenpusch  
Am Rolande 3  
58300 Wetter  
sport@hac1905.de  
www.hac1905.de  
📍 Kartbahn Motodrom Hagen

## TERMINE 2020 >>

20.06.20

### 37. Mülheimer ADAC Slalom

AC Mülheim e.V.  
Postfach 100108  
45401 Mülheim / Ruhr  
T 0208/755000  
klaus.bierhoff@t-online.de  
www.automobilclub-muelheim.de  
📍 Weeze Flughafen

21.06.20

### 46. ADAC Slalom Mönchengladbach

MSC Odenkirchen e.V.  
Thomas Knops  
Reyerstraße 32  
41065 Mönchengladbach  
T 0172/2833595  
t.knops@msc-odenkirchen.de  
📍 Flughafen Mönchengladbach

25.07.20

### 32. BTV/ADAC Slalom

Scuderia Augustusburg Brühl e.V.  
Hans Werner Hilger  
Am Pastorsgarten 10, 50321 Brühl  
T 02232/35757  
hwhilger@aol.com  
📍 Brühl, Eisenwerk

29.08.20

### 123. ADAC AC Radevormwald Slalom

AC Radevormwald e.V.  
Anja Steffens  
📍 Weeze Flughafen

06.09.20

### Slalom Bengener Heide

ASC Ahrweiler e.V.  
Rheinstraße 1, 53501 Grafschaft  
T 0178/7725153  
info@asc-ahrweiler.de  
www.asc-ahrweiler.de  
📍 Sonderlandeplatz Begener Heide (Flugplatz Bad Neuenahr-Ahrweiler)

26.09.20

### 20. ADAC Hafen Slalom Neuss

MSC Neviges-Tönisheide e.V.  
Sperlingstr. 17  
46499 Hamminkeln  
T 0171/2666455  
jj.motorsport@t-online.de  
www.msc-neviges-toenisheide.de  
📍 Neuss, Tüv-Gelände

## SLALOM POKALWETTBEWERB

05.04.20

### 30. Klingenstein Slalom

Scudeia Solagon e.V./MSC Dhünn e.V.  
Brühler Str. 86, 42657 Solingen  
T 0212/2339624  
bienemoll@aol.com  
www.scuderiasolagon.de  
📍 Neuss, Tüv-Gelände

12.04.2020

### 46. ADAC Osterslalom

RC Neuss e.V. im ADAC  
Heinz Willi Peucker  
Gilbachstraße 7, 41515 Grevenbroich  
T 02181/9515; 0176/61591344  
rcneuss@aol.com  
📍 Neuss, TÜV-Gelände

10.05.2020

### 6.Yeti-Power-Team Slalom

Yeti Power Team  
Heinz-Dieter Reidt  
Mathildestr. 60a, 46149 Oberhausen  
T 0208/640000  
reidtyeti@aol.com  
📍 Oberhausen

07.06.2020

### ADAC Automobilslalom des MSC Ranzel

MSC Ranzel 1952 e.V. im ADAC  
Jan Ludwig  
Königsberger Weg 3, 53859 Niederkassel  
T 02208/73769  
info@msc-ranzel.de  
www.msc-ranzel.de  
📍 VSZ TÜV Rheinland

05.07.20

### 121. ADAC/AC Radevormwald Slalom

AC Radevormwald e.V.  
Anja Steffens  
📍 Neuss, Tüv-Gelände

12.07.2020

### 29. ADAC/ACO Slalom

AC Oberhausen e.V. im ADAC  
Christian Klasen  
Welfenstraße 7, 46047 Oberhausen  
T 0208/290351  
info@jumbokart.de  
📍 Parkplatz MAN Diesel & Turbo SE an der Eichen

26.07.20

### 43. Clemens August Slalom

Scuderia Augustusburg Brühl e.V.  
Hans Werner Hilger  
Am Pastorsgarten 10  
50321 Brühl  
T 02232/35757  
hwhilger@aol.com  
📍 Brühl, Eisenwerk

23.08.2020

### 45. ADAC BTC Automobilslalom

Bergischer Touring Club Ratingen e.V. im ADAC  
Guido Kottmann  
Postfach 1125  
40831 Ratingen  
T 0177/2768085  
info@btc-ratingen.de  
www.btc-ratingen.de  
📍 Rheinische Post

20.09.20

### Autoslalom 1500 Meter in Witten

AC Herdecke  
Heinz Rütjes  
Auf dem Schnee 87  
44227 Dortmund  
T 0178/2176765  
📍 Witten, Gelände Fa. Möbel Ostermann

27.09.20

### 21. ADAC Hafen Slalom Neuss

MSC Neviges-Tönisheide e.V.  
Sperlingstr. 17  
46499 Hamminkeln  
T 0171/2666455  
jj.motorsport@t-online.de  
www.msc-neviges-toenisheide.de  
📍 Neuss, Tüv-Gelände

04.10.20

### 43. MSG Klingenslalom

SFK Solingen e.V.  
Pfalzstr. 7  
42651 Solingen  
hoeppes.martin@unitybox.de  
📍 Neuss, Tüv-Gelände

## SLALOM YOUNGSTER

**14.03.20**

### **Fahrtraining für SY-Neueinsteiger**

ADAC Nordrhein e.V.  
Birgit Arnold  
50963 Köln  
T 0221/4727706  
birgit.arnold@nrh.adac.de  
www.motorsport-nordrhein.de  
📍 Sonsbeck, ADAC Trainingsplatz

**15.03.20**

### **Slalom Youngster Sichtungslehrgang**

ADAC Nordrhein e.V.  
Birgit Arnold  
50963 Köln  
T 0221/4727706  
birgit.arnold@nrh.adac.de  
www.motorsport-nordrhein.de  
📍 Sonsbeck, ADAC Trainingsplatz

**28.03.20**

### **1. Trainingsveranstaltung SY**

MSC Odenkirchen e.V.  
Reyerstraße 32  
41065 Mönchengladbach  
T 0172/2833595  
t.knops@msc-odenkirchen.de  
www.msc-odenkirchen.de  
📍 Flughafen Mönchengladbach

**10.04.20**

### **2. Trainingsveranstaltung SY**

RC Neuss e.V. im ADAC  
Gilbachstraße 7  
41515 Grevenbroich  
T 02181/9515; 0176/61591344  
rcneuss@aol.com  
www.rc-neuss.de  
📍 Neuss, Tüv-Gelände

**02.05.20**

### **3. Trainingsveranstaltung SY**

Wuppertaler TC e.V.  
Ralf Schulz  
Walderstraße 166  
40724 Hilden  
T 0173/9109624  
info@wuppertaler-tc.de  
www.wuppertaler-tc.de  
📍 Flughafen Mönchengladbach

**09.05.20**

### **Slalom Youngster 1. & 2. Lauf**

MSC Höfen e.V.  
Wiesengrund 38  
52156 Monschau  
T 02472/6500  
jugendleiter@msc-hoefen.de  
www.msc-hoefen.de  
📍 Sonsbeck, ADAC Trainingsplatz

**30.05.20**

### **Slalom Youngster 3. & 4. Lauf**

KSC Wülfrath e.V.  
Ulf Herfurth  
Harzstr. 342579  
Heiligenhaus  
T 0177/6495365  
kontakt@ksc-wuelfrath.de  
www.ksc-wuelfrath.de  
📍 Flughafen Mönchengladbach

**13.06.20**

### **Slalom Youngster 5. & 6. Lauf**

Rallye Club Rheinhausen e.V.  
Schützenstraße 36  
47229 Duisburg  
T 0178/3125125  
madmaik16@gmx.de  
📍 Sonsbeck, ADAC Trainingsplatz

**20.06.20**

### **Slalom Youngster 7. & 8. Lauf**

MSC Neviges-Tönisheide e.V.  
Veilchenweg 21  
42549 Velbert  
T 02857/915040  
jj.motorsport@t-online.de  
📍 Flughafen Mönchengladbach

**15.08.20**

### **Slalom Youngster 9. & 10. Lauf**

MSC Heiligenhaus e.V.  
Neuenhauser Str. 11  
51491 Overath-Heiligenhaus  
T 02206/951096  
vorsitzender@msc-heiligenhaus.org  
📍 Sonsbeck, ADAC Trainingsplatz

**03.10.20**

### **NRW Slalom Junioren Meisterschaft 2020**

ADAC Nordrhein e.V.  
📍 noch offen

## SPORTLICHE, TOURISTISCHE UND TOURENSPORTLICHE OLDTIMERVERANSTALTUNG

**08.05.20 - 09.05.20**

### **19. Eschweiler Classic Tour**

AC Eschweiler e.V.  
Drimbornshof 1, 52249 Eschweiler  
T 02403/559399  
info@ac-eschweiler.de  
www.ac-eschweiler.de  
📍 Eschweiler

**21.05.20**

### **5. Oldtimerfahrt „Rund um die Narrenmühle“**

MSC Dülken e.V.  
Ricarda Walendy  
Borner Str. 29, 41379 Brüggen  
T 02163/59500  
info@mscduelken.de  
www.mscduelken.de  
📍 Kreis Viersen

**11.07.20**

### **27. ADAC Oberberg Klassik „Tour der 1000 Kurven“**

Renngemeinschaft Oberberg e.V.  
Dieter Jokisch  
Alte Holle 9  
51588 Nümbrecht  
T 02293/3089396  
dieter.jokisch@online.de  
www.rgoberberg.de  
📍 Lindlar

**11.07.20 - 27.07.20**

### **15. Tourensport Veranstaltung Bannalec**

MIG Wuppertal e.V.  
Postfach 210704  
42357 Wuppertal  
T 0160/4886489  
zimmermann-wuppertal@web.de  
📍 Frankreich

**12.09.20 - 28.09.20**

### **8. Tourensport Veranstaltung Imotski/Kroatien**

MIG Wuppertal e.V.  
Postfach 210704  
42357 Wuppertal  
T 0160/4886489  
zimmermann-wuppertal@web.de  
📍 Kroatien

## TERMINE 2020 >>

30.09.20 - 04.10.20

### 37. Ziel und Sternfahrt

AC Bergischer Löwe e.V.  
Dolmanstraße 45  
51427 Bergisch Gladbach  
T 0171/4717779  
info@acbl-roesrath.de  
www.acbl-roesrath.de  
📍 Bremerhaven

15.11.20

### 15. Clubsuchfahrt für Jedermann

AC Bergischer Löwe e.V.  
Dolmanstraße 45  
51427 Bergisch Gladbach  
T 0171/4717779  
info@acbl-roesrath.de  
www.acbl-roesrath.de  
📍 Rheinisch-Oberbergischer Kreis

28.11.20 - 30.11.20

### 8. Tourensport Veranstaltung Niko- lausfahrt

MIG Wuppertal e.V.  
Postfach 210704  
42357 Wuppertal  
T 0160/4886489  
zimmermann-wuppertal@web.de  
📍 Belgien

## STERNFAHRT

08.05.20

### Sternfahrt in den Taunus

1. Walsumer AC e.V.  
Buchenstraße 12  
47198 Duisburg  
T 02066/55955  
v-machemehl@t-online.de  
📍 Dinslaken

## STRASSENSPORT MOTORRAD

17.05.2020

### 30. Kölner Kurs MSC Porz

MSC Porz e.V. im ADAC  
Matthias Siebenhühner  
Paul Lücke Straße 651429  
Bergisch Gladbach  
T 02204/82837  
info@msc-porz.de  
www.msc-porz.de  
📍 Nürburgring Grand Prix Kurs

## TOURENSPORTLICHE OLDTI- MERVERANSTALTUNG

10.05.20

### 22 RGB / ADAC „Tor zum Bergischen Land“

Renngemeinschaft Bergisch Gladbach e.V.  
Postfach 200787  
51473 Bergisch Gladbach  
T 02207/704989  
info@rgb-ev.de  
www.rgb-ev.de  
📍 Bergisch Gladbach

26.07.20

### Int. Niederrhein-Classic

NOSW e.V.  
Maassenstr. 6a  
46514 Schermbeck  
T 02064/777929  
info@nosw-oldtimer.de  
www.nosw-oldtimer.de  
📍 Voerde bis Groß Reken

01.08.20

### 22. (Touren)sportliche ADAC Oldtimer Ausfahrt „Bergische Impressionen“

MSC Heiligenhaus e.V.  
Neuenhauser Str. 11  
51491 Overath-Heiligenhaus  
T 02204/3006206  
hans.gruetzenbach@netcologne.de  
www.msc-heiligenhaus.org  
📍 Overath-Cyriax

29.08.20

### 24. Historische Klingenfahrt

Sportfahrerkreis Solingen e.V. im ADAC  
Postfach 100152  
42601 Solingen  
T 0175/2742410  
histo@msg-solingen.de  
www.msg-solingen.de  
📍 Solingen und Umgebung

## TOURISTISCHE OLDTIMER- VERANSTALTUNG

26.04.20

### 31. Oldtimer Rallye Mönchengladbach

MSC Wickrath 1930 e.V.  
Postfach 400101  
41181 Mönchengladbach  
T 02166/5553029  
info@msc-wickrath.de  
www.msc-wickrath.de  
📍 Rund um Mönchengladbach

09.05.20 - 10.05.20

### Motor-Club Köln e.V. Oldtimerausfahrt

Motor-Club Köln e.V.  
Fröbelstr. 98  
50767 Köln  
info@motor-club.koeln  
www.motor-club.koeln  
📍 Ebertplatz Köln - Bad Kreuznach

10.05.20

### 10. Ratigen Classic

BTC Ratingen e.V.  
Postfach 1125  
40831 Ratingen  
T 0177/2768085  
info@btc-ratingen.de  
www.btc-ratingen.de  
📍 Ratingen

31.05.20

### 12. Oldtimer Rallye „Rund um Nümbrecht“

MSC Nümbrecht e.V.  
Herrenweiher 5  
51588 Nümbrecht  
T 0172/7326815  
1 vorsitzender@msc nuembrecht.de  
📍 Nümbrecht

20.06.20

### 3. RGO Moto Classic

RG Oberberg e.V.  
Röntgenstr. 1  
51789 Lindlar  
T 02266/6553  
webmaster@rgoberberg.de  
www.rgoberberg.de  
📍 Wipperfürth

27.06.20

**15. Touristische Oldtimerrallye „Rund um die Rheinfelsquelle“**

i. Walsmer AC e.V.  
Roman Werner  
Duisburgerstraße 5  
46535 Dinslaken  
T 02064/70756  
walsumerac@aol.com  
www.walsumerac.de  
📍 Gaststätte „Am Rubbert“

27.06.20

**Rund um die Rheinfelsquelle**

i. Walsumer AC e.V.  
Im Bremerkamp 21a  
46535 Dinslaken  
walsumerac@aol.com  
www.walsumerac.de  
📍 Dinslaken

12.07.20

**22. Rösrath Classic für Veteranen und Oldtimer**

AC Bergischer Löwe e.V.  
Dolmanstraße 45  
51427 Bergisch Gladbach  
T 0171/4717779  
info@acbl-roesrath.de  
📍 Rösrath-Sinspert-Rösrath

01.08.20

**22. touristische ADAC Oldtimer Ausfahrt „Bergische Impressionen“**

MSC Heiligenhaus e.V.  
Neuenhauser Str. 11  
51491 Overath-Heiligenhaus  
T 02204/3006206  
hans.gruetzenbach@netcologne.de  
www.msc-heiligenhaus.org  
📍 Overath-Cyriax

15.08.20

**Radisson Rhein-Ruhr Rallye 2020**

Rhein-Ruhr-Racingteam Düsseldorf e.V.  
Westfalenstraße 12 - 14  
40472 Düsseldorf  
T 0211/653078  
rheinruhr.racingteam@gmail.com  
www.rhein-ruhr-racing.de

23.08.20

**26. Kettwiger Oldtimerfahrt**

AC Kettwig e.V.  
Hans Peter Briele  
Ringstr. 190  
45219 Essen-Kettwig  
T 02054/5220  
h-p.briele@ac-kettwig.de  
www.ac-kettwig.de  
📍 Essen-Kettwig ( Marktplatz)

30.08.20

**31. Internationale Oldtimerrallye Zülpich**

ADAC Ortsclub Euskirchen e.V. 1934- Oldtimerfreunde Zülpich  
Dr. Habicht Straße 15  
52388 Nörvenich  
info@oldtimerfreunde-zuelpich.de  
www.oldtimerfreunde-zuelpich.de  
📍 Burg Langendorf Zülpich / Eifel

05.09.20- 06.09.20

**Turnier des Westens**

MAC Köln e.V.  
Am Eichenwäldchen 12a  
50996 Köln  
T 02236/66382

12.09.20

**14. Weitins Classic**

Weitins Racing Team e.V.  
Schönefeld 40  
46045 Oberhausen  
T 02151/940997  
webmaster@weitins.de  
www.weitins.de  
📍 Oberhausen - Münsterland

13.09.20

**45. Touristische Oldtimer Rallye „Rund um Wesel“**

ACN Wesel e.V.  
Frank Hardacker  
Blumenkamper Weg 102  
46485 Wesel  
T 0281/6849733  
F 0281/66766  
info@acn-wesel.de  
www.acn-wesel.de  
📍 Wesel

19.09.20

**18. Int. Histo Neandertal**

Mettmanner Automobilclub e.V.  
Bahnstraße 38  
42781 Haan Gruiten  
T 02104/968823  
F 02104/968822  
axel@speck-me.de  
www.mettmanner-automobilclub.de  
📍 Mettmann

## TRIALSPORT

29.03.20

**70. MSC Porz Trial**

MSC Porz e.V. im ADAC  
Paul Lücke Straße 6  
51429 Bergisch Gladbach  
T 0176/641601747  
tina.michael1@web.de  
📍 Gressenich

26.04.20

**33. ADAC Trial Racing Fans Hasselt**

Racing Fans Hasselt e.V.  
Mergelkamp 30a  
47559 Kranenburg  
T 0151/70076072  
herbert.braam@t-online.de  
www.rfhasselt.de  
📍 Louisendorf

Stand der Terminübersicht: 30.01.2020.  
Änderungen / Ergänzungen vorbehalten.  
Die stets aktuelle Terminübersicht finden Sie auf unserer Homepage.

[www.motorsport-nordrhein.de](http://www.motorsport-nordrhein.de)





tiger link - stock.adobe.com, ADAC/Katzer, Simon, Vincent - Fotolia, Wolfgang Grubbe

# Der ADAC Nordrhein Wintercheck: Fragen, Antworten und Tipps

Winterreifen, Frostschutzmittel, Batterie, Licht – **winterliche Temperaturen** und Witterungsverhältnisse erfordern von Autofahrern besondere Vorsorge. Der ADAC Nordrhein gibt Tipps.

**1. Freikratzen der Scheiben im Winter ist Pflicht, ein Guckloch reicht nicht aus. Was muss ich noch von Eis und Schnee befreien?** Vor dem Losfahren muss das Auto komplett von Schnee und Eis befreit

werden. Also auch die Außenspiegel, das Dach, Kennzeichen sowie Scheinwerfer und Blinker frei machen. Wer sein Autodach nicht freiräumt, muss 25 Euro zahlen, verdeckte Scheinwerfer oder Blinker

kosten zehn Euro. Ist das Kennzeichen nicht erkennbar, werden fünf Euro fällig. **ADAC Tipp:** Ein Gummipflegestift verhindert das Anfrieren der Autotüren. Eine kleine Flasche Türschlossenteiser in der



Jackentasche hilft bei älteren Fahrzeugen mit eingefrorenen Schließzylindern.

**2. Was ist mit Kühlmittel und Wischwasser in den Wintermonaten?** Auf jeden Fall den Frostschutz prüfen, denn Eis im Kühlsystem verursacht Motorschäden. Frostschutz benötigt auch das Wischwasser der Scheibenwaschanlage.

**ADAC Tipp:** Ob das Kühlmittel des Motors winterfest ist (mindestens  $-25^{\circ}$  Celsius), lässt sich an der Tankstelle, in einer Werkstatt oder bei den Prüfstationen des ADAC testen.



**3. Den Motor im Stand warmlaufen lassen, ist nicht erlaubt. Was passiert, wenn ich es trotzdem mache?** Diese Methode bringt kaum etwas. Im Stand braucht der Motor deutlich länger, um Betriebstemperatur zu erreichen. Durch das Warmlaufenlassen steigt der Spritverbrauch, die Umwelt wird extrem belastet und auch der Motorverschleiß erhöht sich. Außerdem droht ein Verwarnungsgeld von zehn Euro.

**ADAC Tipp:** Frostschutzfolien, die nach dem Parken über das Fahrzeug gelegt und fixiert werden, können dabei helfen, das Auto eisfrei zu halten.

**4. Worauf muss ich beim Fahren im Winter achten?** Auf verschneiten, vereisten oder nassen Straßen sollte man besonders vorsichtig und vorausschauend fahren. Das bedeutet: einen größeren Abstand als den sonst empfohlenen „halben Tacho“ einhalten, auch den Verkehrsfluss davor im Auge haben, sanft bremsen und lenken sowie die hinter einem fahrenden Autos beobachten. Wer ein Gefühl für die veränderten Straßenverhältnisse bekommen möchte, kann eine kurze Bremsprobe durchführen, wenn niemand hinter einem fährt.

**ADAC Tipp:** Bei winterlichen Bedingungen von vorneherein längere Fahrzeiten einplanen und so ohne Zeitdruck entspannter unterwegs zu sein.

**5. Warum sollte man im Winter, wenn das Auto kalt ist, nicht mit Jacke einsteigen und losfahren?** Ein ADAC Crashtest belegt: Wenn der Gurt nicht eng am Körper anliegt, schneidet er beim abrupten Bremsen tief in den Bauchraum ein. Das kann schwerwiegende Verletzungen verursachen, und zwar schon bei Unfällen oder Bremsmanövern mit geringer Geschwindigkeit. Besonders wichtig: Auch Kinder sollten ohne Jacke in ihrem Sitz angegurtet werden, so dass der Beckengurt die Oberschenkel (bei Erwachsenen die Hüftknochen) eng umspannt.

**ADAC Tipp:** Gegen die Kälte hilft eine Decke oder aufgelegte Jacke. Ist keine Decke zur Hand, sollte die Jacke aufgemacht und der Gurt direkt am Körper entlang geführt werden.



**6. Gibt es in Deutschland eine Winterreifenpflicht?** Es gibt eine sogenannte situative Winterreifenpflicht. Spätestens, wenn sich die Temperaturen der 0-Grad-Marke nähern, Reif- oder Eisglätte beginnt, Schnee, Schneematsch dazu kommen, sind Winterreifen ein Muss. Ansonsten drohen Bußgelder und Punkte in Flensburg.

**ADAC Tipp:** Die situative Winterreifenpflicht gilt nur dann als erfüllt, wenn auf allen Radpositionen (beim Pkw zum Beispiel alle vier Räder) Winterreifen montiert sind. Achtung: Seit 1. Januar 2018 ist zudem das „Alpine“-Symbol (Bergpiktogramm mit Schneeflocke) für Winterreifen Pflicht.

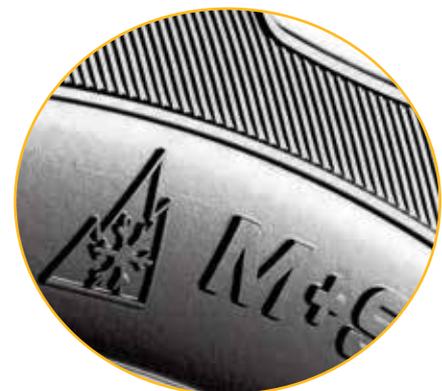
**7. Bei schlechter Sicht gilt Lichtpflicht. Mein Auto schaltet sowieso automa-**

**tisch das Tagfahrlicht ein. Reicht das?** Nein. Wenn nur das Tagfahrlicht aktiviert ist, fehlen in der Regel die Rückleuchten. Das eigene Auto wird so bei Schneetreiben oder diffusem Licht im Winter vom nachfolgenden Verkehr kaum wahrgenommen. Wichtig: Bei schwierigen Lichtverhältnissen schaltet das Fahrzeug nicht immer automatisch das Abblendlicht ein, deshalb lieber manuell das Licht einschalten.

**ADAC Tipp:** Laut Straßenverkehrsordnung muss bei schlechter Sicht durch Nebel, starken Schneefall oder Regen ein größerer Sicherheitsabstand als üblich eingehalten werden. Es gilt: „Abstand = Tacho“. Orientierungshilfe bieten hier die Leitpfosten am rechten Fahrbahnrand, die in der Regel im Abstand von 50 Metern aufgestellt sind.

**8. Was ist die häufigste Pann ursache im Winter?** Die Batterie verursacht laut ADAC Pannenstatistik im Winter am häufigsten Probleme. Für beinahe die Hälfte (42 Prozent) aller Pannennotrufe war im gesamten Jahr 2018 eine streikende Batterie verantwortlich.

**ADAC Tipp:** Wer sich sicher sein will, sollte einen Batterie- und Ladesystemcheck in der Werkstatt oder beim ADAC durchführen.



**9. Was sollte ich im Winter alles im Auto dabei haben?** Eiskratzer, Handfeger, Starthilfekabel, Scheibenfrostschutz, Schaufel, Sand, Wolldecke und auf längeren Fahrten eine Thermoskanne mit heißem Tee.

**ADAC Tipp:** Wer in den Skiurlaub fährt, sollte sicherheitshalber Schneeketten im Gepäck haben. Schneeketten gibts in den ADAC Centern als Mietkauf mit Rückgabemöglichkeit.



Kalle Kobdeley - Fotolia

# Staubilanz 2019: Autofahrer steckten in Nordrhein-Westfalen länger im Stau

Nordrhein-Westfalen belegt in der **ADAC Staubilanz 2019** unverändert den Spitzenplatz. Ein Grund für die vielen Staus: In NRW gab es 22 Prozent mehr Baustellen als im Vorjahr. Auch 2020 brauchen Autofahrer viel Geduld.

Mehr als ein Drittel aller bundesweiten Stauereignisse (Staus und stockender Verkehr) entfiel 2019 weiterhin auf NRW (36 Prozent). Auch bei den Staukilometern (32 Prozent) und Stautunden (33 Prozent) hatte Nordrhein-Westfalen den größten Anteil.

Im Vergleich zum Vorjahr wurden damit etwa vier Prozent weniger Staus gemeldet, die Gesamtstaudauer stieg allerdings deutlich an (plus elf Prozent). Rund 171.000 Stunden steckten Autofahrer 2019 in Stau und stockendem Verkehr fest (2018: 154.000). In Summe ergaben alle Stauereignisse in NRW eine Länge von knapp 453.000 Kilometern (2018: 486.000) – ein Rückgang von 6,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr. „Die gewaltigen Pendlerströme und der starke Transitverkehr in NRW sorgen in Kombination mit der hohen Anzahl von Baustellen unverändert für großes Staupotenzial“, erklärt Verkehrsexperte Prof. Dr. Roman Suthold vom ADAC Nordrhein.

Besonders belastet waren in NRW auch im vergangenen Jahr wieder die A 1, A 40, A 3 und A 46. Der **Autobahnabschnitt mit den meisten Stauereignissen** war die A 40 zwischen Essen und Dortmund (15.940 Meldungen). Bezogen auf die Anzahl der Stau-

kilometer je Kilometer Autobahn erreichte der Abschnitt ebenfalls den NRW-Höchstwert (875) und lag damit auch bundesweit vorne. Am längsten steckten die Autofahrer in NRW auf der A 1 zwischen Köln und Dortmund im Stau und stockenden Verkehr (12.753 Stunden). Die Gesamt-Staulänge lag hier bei 32.196 Kilometern. Den mit 28 Kilometern längsten Stau in NRW gab es am 31. Oktober 2019 auf der A 3 (Köln – Arnheim) zwischen Ratingen-Ost und Oberhausen.

**Insgesamt** sank die Zahl der Stauereignisse auf deutschen Autobahnen auf rund 708.500 (2018: 745.000). Die gemeldeten Staulängen summierten sich auf etwa 1,42 Millionen Kilometer Stau und stockenden Verkehr (2018: 1,53 Millionen). Im Vergleich zu 2018 nahmen die erfassten Stauereignisse damit um rund fünf Prozent ab, die Staukilometer um ca. sieben Prozent. Die registrierten Stautunden beliefen sich auf rund 521.000 Stunden (2018: 459.000) und lagen somit 14 Prozent über Vorjahresniveau. Somit wurden 2019 zwar etwas weniger Staus gemeldet, diese dauerten im Schnitt aber länger.

Auf den **Autobahnen mit überregionaler Bedeutung** (Fernautobahnen) wurde

in Summe eine Staulänge von rund 839.000 Kilometern ermittelt. Bezogen auf die gesamten Staukilometer entfielen somit knapp 60 Prozent auf die Fernautobahnen. Betrachtet man die Staukilometer der einzelnen Fernautobahnen bezogen auf die jeweilige Länge der Autobahn, liegt 2019 die A 3 (203 Staukilometer je Autobahnkilometer) vor der A 8 (187) und A 1 (175). Gleich mehrere Abschnitte im Großraum Köln gehörten erneut zu den Stauschwerpunkten:

A 3 Köln – Oberhausen: 431 Staukilometer\*  
 A 1 Köln – Dortmund: 364 Staukilometer\*  
 A 4 Köln – Aachen: 327 Staukilometer\*  
 A 1 Euskirchen – Köln: 231 Staukilometer\*

Zu den bundesweiten Top-10-Abschnitten mit den meisten Staukilometern je Autobahnkilometer auf den übrigen Autobahnen zählten sieben aus NRW:

A 40 Essen – Dortmund (1.): 875  
 A 559 Köln-Porz – Köln-Gremberg (3.): 686  
 A 40 Duisburg – Essen (4.): 683  
 A 43 Recklinghausen – Wuppertal (6.): 499  
 A 46 Düsseldorf – Wuppertal (7.): 493  
 A 59 Bonn – Köln (8.): 472  
 A 45 Hagen – Dortmund (10.): 421

Der Tag mit den meisten Staumeldungen in NRW war Dienstag, der 8. Oktober (1634). Am Montag, den 18. November summierten sich die Staus in NRW auf eine Gesamtlänge von 3277 Kilometern (Höchstzahl). Die Staudauer erreichte am 19. Februar mit 2143 Stunden den Maximalwert.

Im Verlauf des Jahres 2019 maß der ADAC bundesweit im August die meisten Staukilometer (151.049). Den Monats-Spitzenwert bei den Staumeldungen (70.864) und der Staudauer (54.161) erreichte der Oktober. In NRW gab es im Oktober sowohl die meisten Staumeldungen (26.032) als auch die meisten Staukilometer (46.152). Bei der Staudauer lag der Februar mit 21.152 Stunden vorne.

Der Wochentag mit den meistens Stauerignissen in Deutschland und auch in NRW war wie schon 2018 der Mittwoch (2593/983), gefolgt vom Donnerstag (2502/929). Im Tagesverlauf traten unter der Woche vor allem zwischen 6 und 9 Uhr morgens sowie zwischen 14 und 18 Uhr nachmittags die meisten Staus auf. Die wenigsten Staus gab es traditionell am Wochenende.

**Fazit:** Im Jahr 2019 hat trotz etwas weniger Stauerignissen die Stau-Belastung auf Deutschlands Autobahnen insgesamt weiter zugenommen. Wesentliche Stau-Ursachen sind die zahlreichen Baustellen, Engpässe und das seit Jahren steigende Verkehrsaufkommen. Die Anzahl der gemeldeten Baustellen ist im letzten Jahr bundesweit um 20 Prozent gestiegen, in NRW gab es 22 Prozent mehr Baustellen. Die Kfz-Fahrleistung auf den Autobahnen ist 2019 bundesweit um 1,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr gewachsen.

„Die tägliche Verkehrsbelastung in NRW liegt 22 Prozent über dem Bundesdurchschnitt. Durch die Wichtigkeit NRWs als Industriestandort sind neben dem enormen Pendlerverkehr starke Liefer- und Güterverkehrsströme die Folge, und das auf einem nahezu unveränderten Autobahnnetz. Auch die vielen maroden Brücken, die inzwischen nach und nach saniert werden, sorgen derzeit und leider auch in den nächsten Jahren weiter für Baustellen und Staus“, erklärt Verkehrsexperte Prof. Dr. Roman Suthold vom ADAC in Nordrhein.

*„Theoretisch könnte der Pendlerverkehr um 20 Prozent gesenkt werden, wenn jeder Arbeitnehmer - sofern es sein Job zulässt - einen Tag pro Woche zu Hause arbeitet.“*

Prof. Dr. Roman Suthold

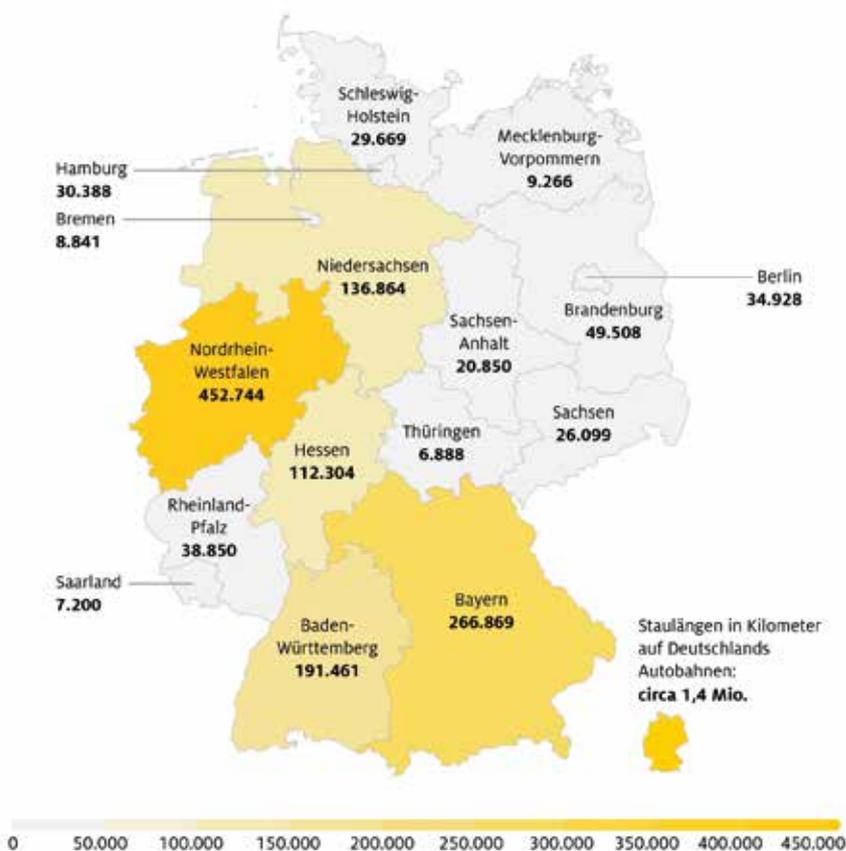
Für 2020 rechnet der ADAC in NRW weiter mit vielen Staus und Behinderungen auf den Autobahnen. „Erst ab 2030 könnte es sich in NRW wieder etwas entspannen, wenn der Investitionsstau abgebaut ist und große Bauprojekte abgeschlossen sind“, prognostiziert der Verkehrsexperte. Insbesondere in den Ballungsräumen können

Berufstätige dem Stau entgehen, indem sie auf Öffentliche Verkehrsmittel umsteigen. Allerdings sind in zahlreichen Städten NRWs die Kapazitäten des ÖPNV nahezu oder bereits erschöpft. „Die Erhöhung der Leistungsfähigkeit der ÖPNV-Netze durch den Ausbau der Verkehrsinfrastruktur ist alternativlos, wenn Menschen zum Umsteigen bewegt werden sollen. Gerade die Modernisierung der Schienensysteme im Nah- aber auch Fernverkehr muss konsequent vorangetrieben werden“, sagt Prof. Dr. Suthold. Der ADAC in Nordrhein fordert zudem deutlich günstigere ÖPNV-Tarife sowie einen zügigen Ausbau von P+R-Anlagen am Stadtrand und autobahnnahen Mitfahrparkplätzen zur Förderung von Fahrgemeinschaften.

\*je Autobahnkilometer

### Staubilanz 2019: Bundesländer im Vergleich

Staulängen in Kilometer



Quelle: ADAC e.V.

© ADAC e.V. 01.2020



D. Schreyer/Art - stock.adobe.com

# Keine Autofahrt unter Alkoholeinfluss!

Auch im Karneval gilt **„don't drink and drive“**. Wer dennoch nicht auf Alkohol verzichten möchte, der sollte unbedingt auf das Auto verzichten. Der ADAC Nordrhein gibt Tipps.

Schon geringe Mengen Alkohol mindern die Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit. „Das gilt auch für Restalkohol am Morgen danach. Zusätzlich beeinflussen Übermüdung und ein Kater das Reaktionsvermögen negativ“, weiß Elke Hübner, Verbraucherschützerin des ADAC Nordrhein. In Deutschland gilt zwar die 0,5-Promille-Grenze, aber wer den Verkehr gefährdet oder einen Unfall verursacht, begeht schon ab 0,3 Promille eine Straftat. Diese wird meist mit einer hohen Geldstrafe und dem Entzug der Fahrerlaubnis geahndet.

Eine üppige Mahlzeit schafft übrigens keine Grundlage für den Alkohol-Genuss. Ein voller Magen kann die Aufnahme des Alkohols nicht verhindern, sondern bestenfalls verzögern.

Eine gute Alternative zum Auto ist das Umsteigen auf öffentliche Verkehrsmittel oder das Taxi. Das Fahrrad ist hingegen keine gute Wahl für den Rückweg, denn auch hier gilt: „don't drink and drive“. Wer mit 0,3 Promille im Blut auffällig fährt oder gar unter Alkoholeinfluss einen Unfall mitverursacht, dem droht ebenfalls ein Strafverfahren. Ab einem Promillegehalt von 1,6 im Blut gelten auch Fahrradfahrer als absolut fahruntauglich. Wer dann trotzdem fährt, begeht in jedem Fall eine Straftat. Neben einer empfindlichen Geldstrafe und drei Punkten in Flensburg muss sich der radelnde Führerschein-Besitzer dann einer medizinisch-psychologischen Untersuchung (MPU) stellen, die die Kraftfahreignung überprüft. Im schlimmsten Fall

kann dem Verkehrssünder im Anschluss die Fahrerlaubnis entzogen werden.

Darüber hinaus sollten sich Jecken auch nicht mit jedem Kostüm hinter Steuer setzen. Bewegungsfreiheit, Gehör und Sicht dürfen nicht eingeschränkt werden. Damit sind viele Gesichtsmasken, aber auch farbige Kontaktlinsen oder extra lange falsche Wimpern tabu. Bei Verstößen ist ein Bußgeld von mindestens zehn Euro fällig. Kommt es wegen des Kostüms sogar zu einem Unfall, kann die Vollkaskoversicherung das Verhalten als grob fahrlässig auslegen und eine vollständige Übernahme des Schadens ablehnen. Auch im Haftpflichtfall droht dem Fahrer eine Kürzung der Ansprüche wegen möglichem Mitverschulden.

## Kurz gemeldet

### Messe

Auf der Reise + Camping Messe in Essen dreht sich vom 26. Februar bis 1. März wieder alles um das Thema Urlaub. Der ADAC Nordrhein ist mit einem Stand in Halle 1 vertreten, informiert über Reisen und Wohnmobile, die neue Campingstation in Hürth-Gleuel und hat auch den ADAC Campingführer 2020 im Gepäck. Tickets gibt es für ADAC Mitglieder an der Tageskasse für nur 8,50 statt 11 Euro.



### Mitgliederversammlung

Am 27. März 2020 findet die Mitgliederversammlung des ADAC Nordrhein statt. Jedes ordentliche ADAC Mitglied mit Wohnsitz im Bereich des ADAC Nordrhein kann sich anmelden und teilnehmen. Veranstaltungsort ist das Congress-Centrum Ost der Koelnmesse, Congress-Saal im 4. OG, Deutz-Mülheimer-Straße 51, 50679 Köln. Die Mitgliederversammlung beginnt um 18 Uhr. Anmeldung bis spätestens 5. März 2020 unter [adac.de/mitgliederversammlung](http://adac.de/mitgliederversammlung).

### Pedelec-Training

Der ADAC Nordrhein bietet seine Pedelec-Kurse seit diesem Jahr nicht mehr nur in Köln an. Neu dazu kommen Hürth, Wuppertal und Mülheim an der Ruhr. ADAC Mitglieder und alle Interessierten zahlen nur 29 Euro. Mehr Infos und Terminvereinbarung unter [adac.de/nrw](http://adac.de/nrw), T 0221 47 27 626 sowie [vku@nrh.adac.de](mailto:vku@nrh.adac.de).

## Hinaus in die Stille

Dem hektischen Alltag entfliehen? Einfach mal wieder zur Ruhe kommen? Das aktuelle ADAC Clubpräsent „Hinaus in die Stille“ geht dem Thema Entspannung auf den Grund und gibt viele Tipps für Wohlfühl-oasen, Rückzugsorte und Naturerlebnisse in Nordrhein-Westfalen und ganz Deutschland. Das ADAC Clubpräsent gibt es für Mitglieder gratis in den ADAC Centern in NRW. Weitere Informationen unter T 0800 5 10 11 12.



## Fünf Freikarten für den Freizeitpark Efteling zu gewinnen!

Für ein paar Stunden in magische Welten eintauchen oder gleich mehrere Tage auf Abenteuer-tour gehen? In Hollands größtem Freizeitpark ist beides möglich – und dies das ganze Jahr.

In der Welt voller Wunder fühlen sich ab Frühjahr die beiden Lausbuben Max und Moritz zuhause. Die neue Familienachterbahn Max & Moritz schafft ein individuelles Fahrerlebnis für die ganze Familie. Sie ist bereits für Kinder ab 1 Meter Größe geeignet.

Neben Achter- und Wildwasserbahnen, Themenfahrten, Shows und Restaurants ist Eftelings Grün eine Attraktion für sich. Wer den Park betritt, findet sich schnell zwischen schattigen Bäumen, farnefrohen Blumenbeeten und dicht bepflanzten Hügeln wieder. Überall stehen riesige Pflanzentöpfe, hängen kleine Blumenkübel an Laternen und Hausfassaden.

Interessierte können jetzt beim großen Gewinnspiel VORTEILSPARTNER DES MONATS mitmachen und 5 x 2 Eintrittskarten für Hollands größten Freizeitpark Efteling gewinnen. Weitere Infos und Teilnahme auf [adac-nordrhein.de](http://adac-nordrhein.de).

Und für alle, die beim Gewinnspiel kein Glück haben, gibt es eine gute Nachricht: Mitglieder erhalten in allen ADAC Centern fünf Euro Ermäßigung auf die regulären Eintrittskarten von Efteling.

**ADAC**

**ADAC/MSG**

**Powerboat School**

**Nimm Platz im Cockpit!**

**4. April 2020**

**Badesee Düren-Gürzenich**

**10. Oktober 2020**

**Lorch am Rhein**

Infos, Ausschreibung und Anmeldung:  
[motorsport-nordrhein.de/motorbootsport](https://motorsport-nordrhein.de/motorbootsport)



In Kooperation mit  
ADAC Nordrhein e.V.  
ADAC Mittelrhein e.V.  
ADAC Hessen-Thüringen e.V.

